

# waben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 2, April 2015, 65. Jahrgang TSV Schwaben Augsburg,

Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg



## Schwaben-Skirennläufer Stephan Peter gewinnt die Allgäuer Meisterschaft im Riesentorlauf.

Jubilare im April				Jubilare im Mai				
01.04.65	Zahn Doris	50 Jahre	Abt. Kanu	04.05.50	Reiter Maria	65 Jahre	Abt. Turnen	
07.04.45	Hirt Margot	70 Jahre	Abt. Kanu	06.05.45	Englet Elisabeth	70 Jahre	Abt. Kanu	
	Peter Margit	80 Jahre	Abt. Ski	11.05.55	Brieger Harald	60 Jahre	Abt. Kanu	
04.04.50	Wünschig Max	65 Jahre	Abt. Fußball		Neuz Ursula	60 Jahre	Abt. Tennis	
	Essler Herbert	70 Jahre	Abt. Tennis	14.05.50	Kahler Stefanie	65 Jahre	Abt. Tennis	
22.04.40	Fiener Arno	75 Jahre	Abt. Turnen	15.05.35	König Ernst	80 Jahre	Abt. Kanu	
25.04.40	Mitzel Walter	75 Jahre	Abt. Fußball	18.05.40	Bogenreuther Manfred	75 Jahre	Abt. Tennis	
27.04.50	Bitterling Helmut	65 Jahre	Abt. Tennis	26.05.55	Emerich Bruno	60 Jahre	Abt. Kanu	
	Ecker Christiane	50 Jahre	Abt. Ski	27.05.65	Hörmann Michaela	50 Jahre	Abt. Fußball	
		<b>,</b> -				<b>,</b>		

Basketball · Boxen · Eistanz · Faustball · Fechten Fußball · Hockey · Kanu · Leichtathletik · Tennis Tischtennis · Turnen · Wintersport

01.01.15 = 2.722 Mitgliederstand: Beitragserhöhung: 01.01.2012 Wahlperiode: 3 Jahre Nächste Wahlen: 2017 Vereinsfarben: lila-weiß

Ehrenmitglieder: Karl Heinz Englet (1964), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008) Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976),

Manfred Fischer (1977)



#### Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins Vereinsführung:

Präsident: Hans-Peter Pleitner, 86163 Augsburg, Meringer Str. 40, Tel. 2628262, Fax 2628272 1.Stellvertreter: Gerhard Benning, 86356 Neusäß, Biburger Str. 6b, Tel. 346160, Fax 3461620 Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg,

Schneelingstr. 10a, Tel. 50901-0, Fax 50901-11 Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:

Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Bernd Kränzle, Eberhard Schaub, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmair

#### Geschäftsstelle:

Karin Wiechert, Vereinsheim Stauffenbergstr. 15. 86161 Augsburg, Tel. 571847, Fax 595901, Mo., Di., Fr. von 10 – 12 Uhr, Do. von 16 – 18 Uhr, Mittwoch geschlossen

E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,

Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de Konto: Stadtsparkasse Augsburg IBAN: DE29 7205 0000 0000 6059 15 **BIC: AUGSDE77XXX** 

#### Download Schwaben-Ritter

http://www.tsv-schwaben.de/schwabenritter.html Vereinsgaststätte:

"Schwabenhaus", Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg, Tel. 573757.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig. **Herausgeber:** TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V.,

Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg.

Redaktion/Herstellung: Alfred Mauerhoff, Weizenstr. 6, 86836
Graben, Tel. 08232/906611, E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.

Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.

Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro Download: http://www.tsv-schwaben.de/schwabenritter.html Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen. Anzeigen: Gerhard Benning, Biburger Straße 6b, 86356 Neusäß, Tel. 0821/346160, Fax 0821/3461620



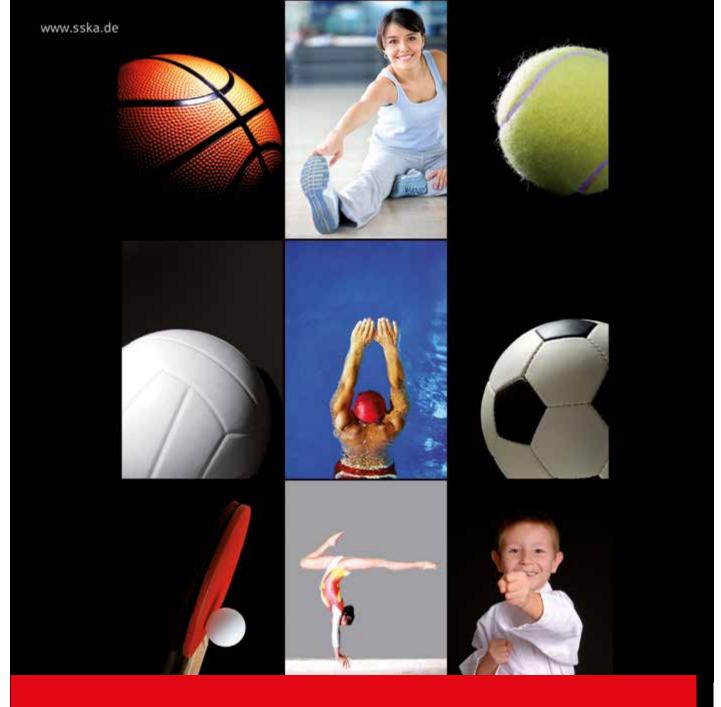
## Wir gratulieren den Geburtstagskindern!

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG - Kobelweg 85 - 86156 Augsburg Telefon 0821 440 170-0 - www.tfm-wohnbau.de



## Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2015: 04.05.2015

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de



Sport begeistert.
Wir begeistern durch Leistung.



## Aus der Mappe der Vorstandschaft

#### Herr Karl Günzel verstorben

Mit Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass Herr Karl Günzel am 01.03.2015 verstorben ist. Herr Karl Günzel war zusammen mit Fritz Beyschlag und Herrn Gerhard Benning im 3er-Gremium Vorstand unseres Vereins ab dem Jahr 1969, später dann noch eine Zeit lang stellvertretender Vorstand, als unser leider ebenfalls schon verstorbener Herr Albert Schmid erster Vorstand war.

Die meisten von Ihnen wissen sicher nichts mehr von der im Jahre 1969 vorhandenen Situation unseres Vereins. Es wurde sehr stark von der örtlichen Presse eine sogenannte Fusion der beiden Vereine BCA (später FCA) und des TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V. propagiert. Eine wirkliche Fusion beider Vereine wurde von der damaligen Führung des BCA abgelehnt. In einer unter älteren Mitgliedern bis heute sehr umstrittenen Mitgliederversammlung wurde seinerzeit die Auslösung unserer Fußballabteilung beschlossen und damit der Weg frei gemacht, dass die seinerzeitigen Spieler ohne Sperre durch den Fußballverband zum heutigen FCA, aber auch anderen Clubs wechseln konnten. In dieser Situation mit dem gleichzeitigen Rücktritt der gesamten damaligen Vorstandschaft war Karl Günzel bereit sich für die Geschicke unseres Vereins einzusetzen und es gelang, wie man heute sieht, den Verein bis heute weiterzuführen. Wir werden Karl Günzel ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihr Gerhard Benning



#### **Basketball**

gegr.1936

Matthias Benning Ali Schmid

**a** 01 76/36 24 06 62 **7** 01 75/6 38 30 83

#### Liebe Basketballfreunde!

Langsam geht die Basketballsaison in die Endphase und die letzten Spiele stehen an. Leider ist die erste Herrenmannschaft immer noch in Gefahr abzusteigen. Unglückliche Spielverläufe und Verletzungspech sind hier als Ursache zu suchen. Jedoch zeigt die Formkurve aller steil nach oben, was die knappen Niederlagen gerade bei den Spitzenteams gezeigt haben und wir glauben, dass die Herren das bis zum Ende der Saison mit dem Verbleib in der Liga hinbekommen werden. Nachfolgend ein kurzer Spielbericht zum letzen Spiel.

2. Regionalliga Süd So, 08.03.2015, 16.00 Uhr TSV 1847 Schwaben Augsburg – TSV Jahn Freising Verflixte Schlussphase: Wiederholt mussten sich die Basketballer erst in den letzten Spielminuten geschlagen geben. Sie unterlagen nach einer hart umkämpften, ausgeglichenen Partie gegen den TSV Jahn Freising mit 63:69 (16:14; 31:34; 57:54). Damit wird die Luft im Abstiegskampf immer dünner. Sie verharren weiterhin auf dem 11. Tabellenplatz.

Die ersten 7 Spielminuten bestimmten die Violetten das Spiel. 12:8 lagen sie in Front. Doch die Freisinger konterten zum 14:14(10.), ehe Schmid den Schlussakzent in diesem Viertel zum 16:14 setzte. Auch im zweiten Viertel hatten die Violetten die Nase immer ein wenig in Front. Erst nach dem 25:21(17.) übernahmen die Gäste die Tempokontrolle. Ihre überragenden Punkter Weber (20 Punkte) und Hellmich (20) drehten das Ergebnis. Mit 31:33 wurden die Seiten gewechselt. Im dritten Viertel gingen die Violetten erstmals wieder mit dem 50-46 (26.) durch Thumser in Führung und bauten sie auf 55:48(29.) aus. Doch zwei Unachtsamkeiten ließen die Gäste wieder auf 57:54 herankommen. Dennoch behielten die Violetten bis zum 63:62(38.) die Oberhand. Doch wie auch in der letzten Partie in Ingolstadt begann plötzlich das große Zittern. Als dann auch noch Hellmich knapp vor Ablauf der 24-Sek.-Uhr den Ball einen Meter vor der Dreier-Linie irgendwie Richtung Korb beförderte, der Ball ans Brett klatschte und den Weg ins Korb fand, führten die Gäste plötzlich 63:65 (38.). Dieser Glückswurf war wie ein Schock für die Violetten, von dem sie sich nicht mehr erholten.

Es spielten: Schmid-18. Thumser-13. Castek-8/1. Bachmann-6/2. Araz-5, DeSalas-5, Aygün-4, Dehner-3/1, Hödt-1, Mayer

## **Highligt im Minibereich**

Ein weiteres erfreuliches Highlight kann aus dem Minibereich vermeldet werden. Zusammen mit dem Deutschen Basketballbund und dem Bayerischen Basketballverband veranstalten wir eines von vier Minifestivals in Deutschland. Nachfolgend die Einladung hierzu. Interessierte Mannschaften können sich unter www.minifestival-augsburg.de für dieses Event anmelden.









Liebe Basketballfreunde, Schwaben Augsburg richtet vom 26.06.2015 bis zum 28.06.2915 das Minifestival der Deutschen Basketballjugend (DBJ) aus. Die Veranstaltung richtet sich an alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2003 und jünger.

Festivalcharakter: Um den Festivalcharakter des Treffens hervor zu heben, steht nicht der Wettkampf im Vordergrund. Spaß an Spiel und Be-

wegung und die Förderung des sozialen Umgangs der Kinder untereinander, sowie die Freude an neuen Kontakten sollen für das Basketballfest bestimmend sein. Deshalb treten als Turniermannschaften nicht die teilnehmenden Vereine oder Landesverbände gegeneinander an, sondern Teams, die von der Festivalleitung vor Ort neu zusammengestellt werden. Neben den Basketballspielen werden zahlreiche andere sportliche und weitere Aktivitäten angeboten. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden, ein Event-T-Shirt und einen Ball.

Infrastruktur: Für die Veranstaltung stehen eine Dreifach-Turnhalle und eine weitere Einzelhalle zur Verfügung. Für die Wettkämpfe werden mindestens drei Spielfelder genutzt. Neben den Basketball-Wettkämpfen wird ein Rahmenprogramm angeboten, das dem Nachwuchs weitere Betätigung abseits des Basketballs ermöglicht. Die Unterbringung erfolgt in der vereinseigenen Sporthalle. Im angeschossenen Vereinsheim mit Jugendräumen wird es die gemeinsamen Abendessen sowie das Frühstück geben. Zur Übernachtung sind eigene Iso-Matten oder Luftmatratzen, Schlafsäcke und Kissen mitzubringen. Während der gesamten Turnierdauer bieten wir unseren Gästen Vollverpflegung an. Getränke sind ebenfalls im Teilnehmerbetrag enthalten.

Mehr Informationen:

www.minifestival-augsburg.de Anfragen auch gerne an: info@minivestival-augsburg.de

Matthias Benning



**Boxen** 

gegr.1920

Richard Langer www.Boxen-Augsburg.de

**a** 08 21/5 40 97 37

## Neues von der Abteilungsleitung

Auf Wunsch von Richard Langer hatte sich die Leitung der Boxabteilung am 25.01.15 zu einem allgemeinen Meinungsaustausch zusammengefunden.

An der Veranstaltung nahmen zum ersten Mal auch die beiden neuen, bei der im Dezember 2014 abgehaltenen Jahreshauptversammlung zu Beisitzern gewählten Mitglieder – Dieter Hoffmann und Ruben Jansen – teil.

In einem kurzen Rückblick auf die Jahreshauptversammlung kam Richard Langer nochmal auf den zum Ende des Jahres 2014 registrierten, massiven Mitgliederschwund in unserer Abteilung zu sprechen. Das Ergebnis einer von ihm in dazu angeregten und zwischenzeitlich mittels eines Fragebogens durchgeführten Mitgliederbefragung konnte von Richard Langer bereits bei der Zusammenkunft präsentiert werden. Fazit dieser Befragung: Die trainierenden Vereinsmitglieder sind mit dem allgemeinen "Betriebsklima" in der Boxabteilung zufrieden. Das Trainingsprogramm wird als befriedigend bis gut bezeichnet (wobei berücksichtigt werden muss, dass der Großteil der Trainingsteilnehmer reine Fitness-Boxer sind). Bemerkenswert ist, dass einige der Trainierenden dafür sind, körperlich mehr gefordert zu werden. Kritisiert wurde zudem, dass von den verschiedenen Trainern offensichtlich unterschiedliche Anweisungen (Schlagtechnik, Fußstellung etc.) bei den Übungen während der Boxschule und dem Sparring gegeben werden. (Anmerkung: Dieser Kritikpunkt wurde von Abteilungsleitung und Trainerteam umgehend aufgegriffen und zwischenzeitlich eingehend diskutiert. Um den Trainierenden künftig einheitliche Anweisungen bei den verschiedenen Übungsabschnitten des Trainings zu geben, hat Cheftrainer Oliver Lechner angeregt, künftig Empfehlungen und Richtlinien des Fachbuches "Fiedler" zu verwenden.)

Schließlich meinen einige, dass das feedback Trainer/Trainingsteilnehmer verbessert werden sollte. Einige der Befragten wünschen sich auch ein etwas lebhafteres Vereinsleben.

Zusammenfassend kann sicherlich gesagt werden, dass die aus der Befragung herauszulesende Kritik mit Sicherheit nicht die Ursache für den zum Ende des letzten Jahres registrierten Mitgliederschwundes ist.

#### **Wechsel im Trainerteam**

Nachdem unser bisheriger Cheftrainer, Henrikas Rupp, aus beruflichen Gründen an den Trainingsabenden erst jeweils um 20.00 Uhr zur Verfügung stehen kann, hat er darum gebeten, ihn von der Position des Cheftrainers zu entbinden.

Henrikas hatte 2007 die Leitung des Trainings der Boxabteilung übernommen. Unter seiner Ägide wurde Julia Gau 2010 Bayerische Junioren-Vizemeisterin und Mohammad Sharifi 2012 und 2013 Schwäbischer Meister im Senior-Halbschwergewicht. Wir freuen uns und sind sehr dankbar dafür, dass Henrikas sich dazu bereit erklärt hat, auch weiterhin als Trainer in unserer Boxabteilung zur Verfügung zu stehen.

Die Position des Cheftrainers wurde von den Mitgliedern der Abteilungsleitung Oliver Lechner übertragen, der bereits seit 2011 dem Trainerteam der Boxabteilung angehört und unsere Aktiven seither, oft gemeinsam mit Henrikas Rupp, zu einigen Turnieren

begleitet und sekundiert hat. Wir wünschen Oliver Lechner für die übernommene Aufgabe viel Erfolg.

#### Auszeit für Richard Langer

Unser Abteilungsleiter, Richard Langer, informierte die Mitglieder der Abteilungsleitung darüber, dass er, auf Anraten seines Arztes, ab sofort eine Auszeit von ca. drei Monaten nehmen werde und während dieses Zeitraumes für die Belange der Boxabteilung nicht zur Verfügung stehe.

#### **Allgemeines**

Gemäß Beschluss der Mitglieder der Abteilungsleitung wurde Dieter Hoffmann (neugewählter Beisitzer) beauftragt die Homepage der Boxabteilung, die nun schon seit geraumer Zeit nicht mehr gepflegt wurde, zu aktualisieren bzw. neu zu gestalten.

## Nachwuchsturnier in Kempten

Die Boxabteilung des TV Kempten hatte zum 21. Februar 2015 zu einem Nachwuchsturnier aufgerufen. Die Organisatoren konnten 21 Kampfpaarungen zusammenstellen und den ca. 200 Zuschauern ansehnlichen Boxsport präsentieren.

Von unserer Abteilung traten die beiden Boxer Mohammad Ibrahimkhil (Sen. Leichtgewicht) und Mohammad Sharifi (Sen. Halbschwergewicht) an. Begleitet und sekundiert wurden die beiden von Oliver Lechner und Helmut Breuer.

M. Ibrahimkhil hatte Reo vom TSV Königsbrunn zum Gegner. Beide Akteure gingen gleich von Beginn an beherzt zur Sache und attackierten sich gegenseitig mit wilden Schlagserien, wobei beide Boxer die Deckung sträflich vernachlässigten, und es somit nur eine Frage der Zeit war, wann einer der Kontrahenten den ersten folgereichen Wirkungstreffer zu verkraften hatte. In der ersten Runde war es dann M. Ibrahimkhil, der vom Ringrichter angezählt wurde. Der Verlauf der zweiten Runde ähnelte dem ersten Durchgang. Diesmal landete M. Ibrahimkhil einen wirkungsvollen Kopftreffer bei seinem Gegner. Der Ringrichter brach daraufhin den Kampf ab. Somit Sieger durch TKO in der zweiten Runde: Mohammad Ibrahimkhil.



Der Ringrichter erklärt M.Ibrahimkhil zum Sieger durch TKO in der zweiten Runde



Tel. 0821-560 800

Heizöl Erdgas Strom Holzpellets



www.ilzhoefer.com

Ehrlich gut.



Kampfscene M.Sharifi/Mader

Für Mohammad Sharifi hatte man den Halbschwergewichtler Mader, vom BCI Innsbruck, ausgewählt.

Mader startete die Begegnung gleich mit einem überfallartigem Angriff. M. Sharifi wehrte sich allerdings sofort mit konzentriert geschlagenen Kombinationen und demonstrierte von Anfang an, wer "Chef" im Ring ist.

Sichtlich beeindruckt von der Schlagkraft M. Sharifis ging Mader die zweite Runde an. M. Sharifi glänzte weiterhin mit schönen Schlagkombinationen im Nahkampf und in der Halbdistanz.

Gleich zu Anfang der dritten Runde landete M. Sharifi mit einer rechten Geraden einen wirkungsvollen Kopftreffer bei Mader, woraufhin dieser vom Ringrichter angezählt wurde. Gezeichnet durch diesen Treffer verlief daraufhin auch die 3. Runde – wie bereits die vorangegangenen Runden eins und zwei – zu Gunsten M. Sharifi's. Sieger nach Punkten: M. Sharifi.

#### **Eduard Lebold verstorben**

Am Montag, den 02.03.2015, verstarb unser ehemaliges Vereinsmitglied Eduard (Edi) Lebold im Alter von 79 Jahren. Unter den Vereinsfarben des TSV 1847 Schwaben Augsburg absolvierte Edi Lebold 181 Kämpfe bei 153 Siegen. Zu den Höhepunkten seiner Laufbahn gehören zahlreiche Titel bei Bezirks- und Landesmeisterschaften, Berufungen in die BABV-Auswahl sowie in die DABV-Nationalstaffel.

In den Sechziger/Siebziger Jahren trainierte Edi Lebold die Aktiven unserer Boxabteilung und führte – um nur einige zu nennen – Jürgen Kinzer, Dieter Viehauser und Stephan Linz – zu deutschen Junior-Meistertiteln.

Die Boxabteilung wird Edi Lebold stets ein ehrbares Andenken bewahren.

# Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2015: 04.05.2015

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. **E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de** 



# **Eista**Heidem

#### Eistanz/-kunstlauf

gegr.1982

Heidemarie Haunstetter Marianne Koch www.eisschwaben.de **☎** 08 21/45 27 97 **☎** 08 21/52 97 02



Silvesterlauf v.l.n.r.: Paul Glass, Ralf Junglas, Layla Karollus, Mia Leising, Stefan Junglas

## Eistänzer zeigen sich schneesicher

Dass sie auch ohne Kufen zu sportlichen Erfolgen fähig sind zeigten die Eistänzer beim 48. Gersthofer Silvesterlauf. Auf dem Schülerlauf durch die tiefverschneiten Lechauen bewiesen Layla Karollus, Mia Leising, Paul Glass, Ralf und Stefan Junglas, dass sie den Vergleich zu gleichaltrigen Laufsportlern nicht scheuen müssen. So belegten am Ende Layla Karollus den 1. und Mia Leising den 2. Platz in der Kategorie "Schülerinnen unter 14 Jahren". Ralf Junglas erreichte in der Klasse "Schüler unter 14" den 5. Platz. Paul Glass und Stefan Junglas starteten in der Kategorie "unter 16 Jahren" und erreichten in dem starken Läuferfeld die beachtlichen Plätze 10 und 13.

# Erfolgreiche Schwaben-Läuferinnen in Bad Tölz

Beim diesjährigen 9. Tölzer Oberlandpokal am 17.01.2015 in der Hacker-Pschorr-Arena in Bad Tölz starteten fünf Mädchen in drei verschiedenen Kategorien und belegten dabei gleich vier Treppchenplätze. Beim fortgeschrittenen Elemente-Parcours überzeugten die Jessica Dumitrascu, die den 3. Platz errang und



Gut Lachen hatte Trainerin Marion Koch mit den erfolgreichen Läuferinnen v.l.n.r.: Jessica Dumitrascu, Annabella Remplik, Lena Lugert, Magdalena Berg, Eva Damm

Annabella Remplik, die Platz 6 erreichte. In der Startgruppe Kürklasse 8 (ohne Axel) belegte Magdalena Berg mit ihrer Kür zu "Rhapsody in Blue" einen verdienten 2. Platz, gefolgt von Eva Damm, die mit ihrer schwungvollen Charleston-Kür auf Platz 3 landete. Und in der Kategorie Kürklasse 8 (mit Axel) erreichte Lena Lugert mit ihrer Kür "Drachenzähmen leicht gemacht" den Platz 2.

#### Offene Sächsische Meisterschaft

In Chemnitz gingen am 30.01./01.02.2015 zwei Paare an den Start: Lalyla Karollus und Paul Glass starteten in der Kategorie "Neulinge" und belegten souverän den 1. Platz. In der stark besetzten Kategorie "Nachwuchs" errangen Lena Lugert und ihr Partner Leonard Luca den 6. Rang.



V.I.n.r. Lena Lugert, Leonard Luca, Layla Karollus, Paul Glass mit Betreuer Rafael Frenzel

## Klassenprüfung geschafft

Am 24.01.2015 war es soweit: . In München fand die letzte Klassenprüfung für Eistänzer in dieser Saison statt. Und drei Schwaben-Läufer stellten sich der Herausforderung. Begleitet von Trainer Michael Zenkner traten zunächst Layla Karollus und Ralf Junglas in der Technikklasse 5 an. Sie zeigten sicher die geforderten Technikelemente aus den Tänzen Kilian, Rocker Foxtrott, Tango und amerikanischer Walzer.

Eine Stufe weiter war dann Paul Glass, der erfolgreich die Tanzklasse 5 absolvierte und sich somit frühzeitig die Startberechtigung für die Eistanzkategorie "Advanced Novice" sicherte.



V.I.n.r.: Ralf Junglas und Layla Karollus, Trainer Michael Zenkner und Paul Glass

## Schwaben-Eistänzer starten erstmals international

In ihrem ersten Jahr als Eistänzer in der Kategorie "Advanced Novice Ice Dance" durften zwei Eistanzpaare des TSV Schwaben erstmals bei einem internationalen Wettbewerb starten. Aufgeregt und wohlwissend, dass dabei sein allein schon eine tolle Erfahrung ist, traten die Paare Lena Lugert / Leonard Luca und Mia Leising / Stefan Junglas bei den Bavarian Open in Oberstdorf am 13./14.02.2015 gegen starke europäische Konkurrenz an. Gemeldet waren 15 Paare u. a. aus Russland, Frankreich, Italien und der Schweiz.

Am ersten Wettkampftag, bei dem die Paare mit den Pflichttänzen Tango und europäischer Walzer, vor allem gute technische Grundlagen aufweisen mussten, lagen die Wertungen der jungen Augsburger recht dicht an der Konkurrenz.



V.I.n.r. Lena Lugert, Leonard Luca, Mia Leising, Stefan Junglas

Am zweiten Wettkampftag ging es schließlich darum, sich in der Kür zu beweisen. Gegen die weit erfahrenere Konkurrenz gaben unsere Eistänzer ihr Bestes. Am Ende zweier aufregender Wettkampftage landeten Lena Lugert und Leonard Lugert schließlich auf Rang 10, dicht gefolgt von ihren Vereinskameraden Mia Leising und Stefan Junglas auf Rang 11.

## **Schanzer Dreiersprung**

Gegen starke Konkurrenz mussten sich sechs Eiskunstläuferinnen beim diesjährigen Schanzer Dreiersprung in Ingolstadt am 21.02.2015 bewähren. In der Kategorie der Kürläufer erreichten Layla Karollus den 4. und Alina Hartmann den 8. Platz. In



V.I.n.r.: Eva Damm, Magdalena Berg, Alina Hartmann, Layla Karollus, Iena Lugert, Jessica Vogl, Trainerin Marion Koch

der Kürklasse 8 (ohne Axel) erkämpfte sich Jessica Vogl den 2. Platz, ganz knapp vor Teamkollegin Magdalena Berg, die den 3. Rang belegte. In der Kategorie Kürklasse 8 (mit Axel) landete Lena Lugert auf dem 4. Platz und Eva Damm erreichte Platz 5.

## Sommerprogramm ab dem 13.4.2015

Alle Kurse finden in den Turnhallen neben der Eishalle Haunstetten statt.

Ballett (kleine Halle oben)

Samstag 09.30 - 11.00 Uhr, Privatschüler

Samstag 11.00 - 12.00 Uhr, Eislaufschulkinder

Konditionstraining (große Halle unten) Montag 17.00 – 18.30 Uhr, Privatschülerer Samstag 10.00 – 11.00 Uhr, Eislaufschulkinder

Samstag 11.00 - 12.00 Uhr, Privatschüler

## Mitgliederversammlung am 12.05.2015 im Schwabenhaus

Am Dienstag, den 12. Mai 2015, um 19.00 Uhr, findet im Nebenraum der Gaststätte im Schwabenhaus in der Stauffenbergstr. 15 unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Alle Abteilungsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen. In diesem Jahr kommt der Mitgliederversammlung besondere Bedeutung zu, da die ordentliche Neuwahl des Vorstands stattfinden wird.

#### Tagesordnungspunkte:

- 1. Bericht des Abteilungsleiters
- 2. Bericht des Kassenwarts
- 3. Bericht des Kassenprüfers
- 4. Entlastung des Vorstands
- 5. Neuwahl des Vorstands
- 6. Neuwahl der Delegierten
- 7. Verschiedenes





#### Fußball

gegr.1899

Jürgen Reitmeier Gabi Meißle Dirk Heinrich

01 73/2 97 37 50 **1** 01 72/8 65 35 99

**5** 01 71/2 37 28 86

#### **IFrauenfußball**

#### Damen 1

Bayerischer Futsalmeister: Überschwänglicher Jubel im Lager des TSV Schwaben Augsburg: Im zehnten Anlauf gewinnen die Mädels aus der Schwabenmetropole den E.ON Cup der Frauen. Im Endspiel in Altötting bezwingen die Schützlinge von Trainer Heinz Jörg den FC Stern München nach Toren von Mara Schanz (2. Spielminute), Melanie Seidler (9.) und Joana Müller (15.) mit 3:0. Als die Schlusssirene ertönte, bildeten Trainer und Spielerinnen einen Kreis und tanzten durch die Halle. "Gerade nach den letzten Jahren, in denen wir bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft weniger gut abgeschnitten haben, freue ich mich ganz besonders über den Erfolg meiner Mannschaft", sagte Jörg nach dem Schlusspfiff. Auch im Jahr 2015 roch es zunächst nach einer Enttäuschung für den spielklassenhöchsten Teilnehmer. In der Vorrunde kam der Regionalligist vor über 400 Zuschauern gegen den TSV Frickenhausen sowie den TSV Falkenheim Nürnberg jeweils nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus. Es schien wie verhext! Doch im letzten Gruppenspiel platzte beim schwäbischen Bezirksmeister endlich der Knoten: Ausgerechnet Gastgeberverein TV 1864 Altötting kam in heimischer Halle gegen den angeschlagenen Turnierfavoriten mit 1:5 unter die Räder. "Wir sind heute sehr schwer ins Turnier gekommen, haben uns dann aber von Spiel zu Spiel gesteigert. Ich hatte das Gefühl, dass meine Mädels erst im dritten Spiel wirklich wach waren", bilanzierte TSV-Trainer Jörg. Beflügelt von der prompten Leistungssteigerung ließ der spätere Titelträger auch dem SV Thenried (2:0) im Semifinale nicht den Hauch einer Chance. Der Weg ins Endspiel war frei! Dort wartete mit dem FC Stern München die Mannschaft der Stunde. Die Oberbayerinnen waren mit sieben Punkten aus drei Spielen als souveräner Erstplatzierter der Gruppe B hervorgegangen, ehe sie auch die Partie gegen Ausrichterverein TV 1864 Altötting mit 1:0 schadlos überstanden. Denkbar ungünstig verlief dann das Endspiel für die Münchnerinnen. Bereits in der zweiten Spielminute unterlief Torfrau Veronika Pitter ein folgenschwerer Fehler, der den Augsburger Führungstreffer begünstigte. In der Folge wogte das Geschehen hin und her, der nächste Treffer hing in der Luft. Diesen erzielte dann abermals der TSV: Melanie Seidler verwertete eine gefühlvolle Hereingabe mit dem Kopf. Doch der Widerstand des FC Stern war noch immer nicht gebrochen. Erst in der Schlussminute beendete Joana Müller die letzten Hoffnungen mit dem dritten Treffer für die Schwäbinnen. (Quelle: bfv.de)

## **Mädchenfußball**

#### **U15-Juniorinnen**

Bayerischer Futsalmeister: Grenzenloser Jubel bei den C-Juniorinnen des TSV Schwaben Augsburg. Die Schwäbinnen gewannen das Finale des E.ON Cup 2015 in einem Sechs-Meter-Krimi mit 5:4 gegen den Vorjahreschampion und Rekordsieger 1. FC Nürnberg und setzten sich erstmals in dieser Altersstufe die bayerische Hallenkrone auf. In der mit 400 Zuschauern prall gefüllten Aurachtalhalle in Stegaurach stand es am Ende der regulären Spielzeit nach Toren von Lisa Ebert (1. FC Nürnberg) und Melanie Kaiser (TSV Schwaben Augsburg) 1:1 unentschieden. "Wir sind natürlich überglücklich! Wir hatten einen schweren Start ins Turnier, die Mädels waren die ersten beiden Spiele noch nicht richtig auf dem Parkett. Im dritten Vorrundenspiel gegen Nürnberg ist dann aber der Knoten geplatzt. Danach waren wir eine der besten Mannschaften im Turnier - auch wenn ein Sieg im Sechs-Meter-Schießen immer glücklich ist. Jetzt freuen wir uns auf eine tolle Heimreise!", bilanzierte ein glücklicher Trainer Günter Beyrle. Sein Trainer-Kollege Karl Heinrich ergänzte stolz: "Wir haben es unseren Frauen nachgemacht, die vor zwei Wochen bereits beim E.ON Cup der Frauen triumphierten. Das kann sich in Bayern schon sehen lassen."

In der Tat hatten die Schwäbinnen in den ersten beiden Begegnungen leichte Probleme und kamen zu mühsam erkämpften Punkten gegen die JFG Steigerwald (1:1) und den SV 1925 Großwallstadt (2:1). Im entscheidenden Gruppenspiel besiegten die Schwäbinnen dann den bis dato groß aufspielenden "Club" aus Nürnberg mit 1:0 und sicherten sich somit den ersten Rang in der Gruppe A. In der Runde der letzten Vier setzten sich dann die beiden leicht favorisierten Teams durch. Der TSV Schwaben Augsburg tat sich gegen den tapfer verteidigenden Bezirksligisten SpVgg Oberfranken Bayreuth extrem schwer und kam zu einem denkbar knappen 1:0-Erfolg. (Quelle: bfv.de)

#### **U11-Juniorinnen**

Schwäbische Hallenmeisterschaft (3. Platz): Heute gelang es uns nicht, mit derselben Lockerheit aufzutreten, die uns die letzten Wochen auszeichnete. Die Mannschaft wirkte nervös und gehemmt. Das hatte wohl zur Folge, dass der Kopf nicht frei war. Die Kombinationen waren zu ungenau und dadurch gab es zu viele unnötige Ballverluste. Im ersten Spiel trafen wir auf die Auswahl von Ottobeuren. Gegen den späteren Turniersieger taten wir uns extrem schwer und ließen uns unter Druck setzen. Dennoch gelang uns der Führungstreffer. Leider schafften wir es heute nicht diesen über die Zeit zu verteidigen und so endete das erste Spiel 1:1. Im zweiten Spiel gegen SV Thierhaupten klappte es nicht viel besser. Wir konnten aber diesmal 1:0 gewinnen. Im dritten Gruppenspiel stand nun der TSV Friedberg auf dem Platz. Mit einer kleinen Steigerung gewannen wir 2:0.

Im ersten Halbfinale mussten wir gegen den Gruppenersten der anderen Gruppe – Kleinerdlingen – antreten. Passend zum heutigen Tag, gingen diese gleich zu Spielbeginn mit 1:0 in Führung. Unsere Mädels bäumten sich noch mal auf und es folgte ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten. Gegen Ende erkämpften wir uns ein leichtes Übergewicht und Leontina konnte nach einem schönen Spielzug von Klara und Paulina zum 1:1 ausgleichen. So kam es zum 6m-Schießen, das Kleinerdlingen für sich entschied.

Im Spiel um Platz drei merkte man unseren Mädels an, dass jetzt der Druck von ihnen abgefallen war, plötzlich spielten sie wieder gewohnt sichere Bälle und schnürten den Gegner in der eigenen Hälfte ein. Diese kamen nur selten über die Mittellinie und hatten keine Chance. Aber auch hier zeigte sich unser Problem heute. Das Runde wollte einfach nicht in das Eckige. Trotz unserer Überlegenheit gewannen wir dieses Spiel nur 1:0.

# Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2015: 04.05.2015

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. **E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de** 

Schreinerei + Innenausbau GmbH

Keltenstraße 6 86343 Königsbrunn Tel.: 08231/2084 Fax: 08231/2086 info@muellerwerkstaette.de

www.muellerwerkstaette.de





#### **Hockey**

Michael Knuth Holger Tinnesz www.hockey-schwaben.de **a** 01 70/2 28 40 67 **b** 08 21/4 54 05 23

gegr.1920

## **Herrenhockey** I

#### Hallen-Saison

## 1. Mannschaft (1. Verbandsliga Südbayern)

Aufstiegsjubel in letzter Sekunde

Gegen Bayreuth bringt eine Strafecke die Entscheidung für den TSV Schwaben. In der Oberliga warten große Gegner. Doch das Erfolgsteam droht auseinanderzubrechen.



Das entscheidende Tor zum 5:2-Sieg). Foto: Klaus Rainer Krieger (Sport- und Pressefotografie)

Die Dramaturgie hätte aus Augsburger Sicht nicht besser sein können. Die Hockey-Männer des TSV Schwaben Augsburg feiern den Aufstieg in die Oberliga – aber das Team macht es unheimlich spannend. Nach dem 2:4 im Hinspiel beim Bayreuther TS gilt es, am Sonntag vor rund 250 Zuschauern in der Augsburger Sporthalle den Zwei-Tore-Rückstand aufzuholen. Noch Mitte der zweiten Halbzeit führen die Schwaben nur 3:2, das reicht nicht. Johannes Boll gelingt zwei Minuten vor dem Ende mit seinem zweiten Treffer das 4:2. Der Ausgleich, insgesamt steht es 6:6. Zuvor hatten Daniel Endemann und Kapitän Johannes Hoschka für den TSV getroffen.

Wenige Sekunden vor dem Ende entscheiden die Schiedsrichter auf Strafecke für Augsburg. Wie üblich läuft die Zeit ab, aber die Ecke wird noch ausgeführt. Sönke Mannhardt gibt den Ball herein, Sebastian Frauenknecht stoppt, Johannes Boll passt zu Daniel Endemann, der die Kugel über die Linie schlenzt – 5:2. Danach toben die Schwaben-Männer wie kleine Jungs durch die Halle und feiern ihren Oberliga-Aufstieg. Während das Team die Welle macht und den Triumph bis zum Morgengrauen auskostet, meint Trainer Hanno Hügel eher ruhig: "Das ist Jahrzehnte her, dass wir in der Halle Oberliga spielen. Das tut der Mannschaft, aber auch dem Verein gut."

Auf der Tribüne genießen junge wie ältere Hockeyspieler den Moment. Ab Herbst dieses Jahres heißen die Gegner Rosenheim, Wacker München, ASV München, TV Schwabach und Münchner SC II. Mit seinem eingespielten Team, das zur Hälfte aus Augsburgern und zur anderen Hälfte aus zugezogenen Studenten besteht, traut sich Hügel den Klassenerhalt zu. Doch es drohen Abgänge, weil Spieler ihr Studium beenden und wohl wegziehen. Ein Problem der rund 230 Mitglieder zählenden Hockey-Abteilung: Zuletzt wurden kaum Spieler aus der eigenen Jugend hochgezogen. Der Klub musste auf neu eingeschriebene Studenten hoffen. Die Folge: Es gab zu wenig Konkurrenz im Team. Mit der mangelnden Breite fehlt dem Trainer ein Druckmittel. Doch demnächst sollen wieder bis zu acht TSV-Jugendliche in die erste Männermannschaft integriert werden. Das neue Ziel ist schnell formuliert und schwierig zu erreichen: Klassenerhalt.



Jubel über den gelungenen Aufstieg in die bayerische Oberliga. Foto: Klaus Rainer Krieger (Sport- und Pressefotografie)

Meisterteam TW Stefan Mordstein, Johannes Boll, Daniel Endemann, Dominik Endemann, Sebastian Frauenknecht, Nicolaj Gramsamer, Johannes Hoschka, Simon Jocher, Sönke Mannhardt, Florian Mötschel, Stefan Schießl, Erik Seidel

(mit freundlicher Genehmigung: Quelle Milan Sako – Augsburger Allgemeine vom 10.3.2015)

17.01.2015: Schwaben Augsburg – HC Wacker München 2 7:5 Die Herren bleiben ungeschlagen. In einem spannenden Spiel erkämpften sich die 1. Herren einen weiteren Sieg. Von Beginn an dominierten die Augsburger das Geschehen und führten bis zur Halbzeit mit 4:2. Wieder einmal führte eine schwache Phase dazu, dass die Gäste zurück ins Spiel kamen und die Partie kurz vor dem Ende führten. Am Ende war es Sönke Mannhardt, der den Siegtreffer zum 7:5 schoss und das Spiel für die Augsburger entschied.

Tore: Sönke Mannhardt (3), Nicolaj Gramsamer (2), Johannes Hoschka, Erik Seidel

*Kader:* TW Stefan Mordstein, Florian Mötschel, Sönke Mannhardt, Nico Gramsamer, Erik Seidel, Simon Jocher, Johannes Hoschka, Sebastian Frauenknecht, Michael Labus, Daniel Endemann

24.01.2015: HLC RW München 2 - Schwaben Augsburg 9:9 Gegen den Oberliga-Absteiger aus München lieferten sich die Augsburger ein packendes und temporeiches Spiel. Viele individuelle Fehler ermöglichten den Münchnern gute Torchancen, die sie eiskalt nutzten. Die Partie schien schon verloren, da die Augsburger bereits mit 7:3 hinten lagen. Eine taktische Umstellung und eine klasse Leistung von Stürmer Johannes Boll sicherten den Augsburgern das Unentschieden. Am Ende war es ein glückliches Unentschieden, aber auch das gehört dazu. Wieder einmal zeigte Torwart Stefan Mordstein eine top Leistung und Johannes Boll mit seinen 6 Treffern seine Effektivität im Sturm. Die Mannschaft kämpfte geschlossen bis zum Abpfiff und hält sich im Kampf um den Relegationsplatz und somit den Aufstieg in die Oberliga alles offen. Ein Sieg, also drei Punkte am kommenden Wochenende in der Sporthalle Augsburg reichen, um dieses Ziel zu erreichen.

Tore: Johannes Boll (6), Nicolaj Gramsamer (2), Florian Mötschel Kader: TW Stefan Mordstein, Florian Mötschel, Sönke Mannhardt, Nico Gramsamer, Erik Seidel, Simon Jocher, Johannes Hoschka, Michael Labus, Daniel Endemann, Dominik Endemann, Stefan Schießl, Johannes Boll

**08.02.2015: TuS Obermenzing 2 – Schwaben Augsburg 5:6** Im letzten regulären Spiel der Saison reichte den Augsburgern ein Unentschieden um die Relegation zu erreichen. Die Münchner machten die Räume eng und konterten sehr gefährlich. Selbst kontrollierten die Schwaben das Spiel über weite Strecken. Individuelle Fehler im Schusskreis ermöglichten den Münchnern etliche Strafecken und daraus erzielten diese vier Treffer.

Am Ende siegten die Augsburger und bleiben ungeschlagen in dieser Hallensaison.

**Tore:** Johannes Boll (3), Nicolaj Gramsamer, Florian Mötschel, Sebastian Frauenknecht

*Kader:* TW Stefan Mordstein, Florian Mötschel, Sönke Mannhardt, Nico Gramsamer, Erik Seidel, Simon Jocher, Daniel Endemann, Dominik Endemann, Johannes Boll, Sebastian Frauenknecht

#### Tabellen-Endstand nach dem 10, Spieltag (Stand 08,02,2015):

		(	
Platz/Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Schwaben Augsburg	10	74: 37	28
2. TSV Grünwald	10	79: 47	20
3. Rot-Weiß München 2	10	72: 51	17
4. Wacker München 2	10	66: 53	13
5. TuS Obermenzing 2	10	57: 63	9
6. Münchner SC 3	10	26:123	-3

In der Tabelle sind folgende Wertungen berücksichtigt:
MSC 3: -3 Punkte, 0:0 Tore (wg: NA am 31.01. bei TSV)
Relegationsspiele um Aufstieg in die bayerische Oberliga
(gegen den ersten der 1. Verbandsliga Nordbayern)
01.03.2015 TS Bayreuth – Schwaben Augsburg
4:2
08.03.2015 Schwaben Augsburg – TS Bayreuth
5:2

## 2. Mannschaft (3. Verbandsliga Südbayern)

Die zweiten Herren hatten in dieser Saison drei Spieltage mit zwei bis drei Spielen.

#### 3. Spieltag am 17.01.2015 in München:

*Kader:* TW Sönke Brodersen, Sebastian Bischoff, Manuel Campos Arnoldi, Mathis Ostkamp, Lukas Schwarz, Daniel Beintner, Tim Fasula

ASV München 3 – Schwaben Augsburg 2	3:1
Tor: Manuel Campos Arnoldi	
DJK Eintracht Passau – Schwaben Augsburg 2	3:0
TSV Grünwald 2 – Schwaben Augsburg 2	6:1
Tor: Manuel Campos Arnoldi	

#### Tabellen-Endstand nach dem 7. Spielen (Stand 17.01.2015):

Platz/Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1. ASV München 2	7	49:10	21
2. DJK Eintracht Passau	7	45:13	18
3. TSV Grünwald 2	7	31:33	15
4. ASV München 3	7	16:30	9
5. Schwaben Augsburg 2	7	18:23	7
6. Wacker München 4	7	23:31	7
7. TSG Pasing München 2	7	15:35	6
8. Regensburger HTC	7	11:33	0

## **Damenhockey**

## 1. Mannschaft (1. Verbandsliga Südbayern)

17.01.2015: Schwaben Augsburg – TuS Obermenzing 2 5:0 Gegen TuS Obermenzing gewannen die Damen mit 5:0 durch die Tore von Hannah Wankerl (2), Martina Bäurle, Alisa Müller und Isabel Stalherm. Die Augsburger nutzten ihre Chancen in der zweiten Hälfte und gewannen verdient.

**Tore:** Hannah Wankerl (2), Martina Bäurle, Isabel Stalherm, Alisa Müller.

**18.01.2015: Rosenheim 2 – Schwaben Augsburg**5:4 In Rosenheim mussten die Augsburger auf einige Spielerinnen vom Vortag verzichten. Die Chancenverwertung verhinderte an diesem Tag den Sieg. Ganz bitter war vor allem der Siegtreffer der Rosenheimer in letzter Sekunde.

**Tore:** Hannah Wankerl (2), Katherina Wankerl, Victoria Dietrich **Kader:** TW Anna Pleitner, Martina Bäurle, Alisa Müller, Lisa Berchtenbreiter, Katherina Wankerl, Hannah Wankerl, Sophia Wankerl, Victoria Dietrich, Isabel Stalherm, Inga Tinnesz

# Vorläufiger Sommertrainingsplan 2015

gültig vom 1. Mai bis 30. Sept. 2015 (Fußball ab 1. März bis 1. Nov. 2015)

www.tsv-schwaben-augsburg.de

Bei Zweifelsfällen bitten wir alle Interessenten sich direkt mit der Abteilungsleitung in Verbindung zu setzen

Basketball	Matthias Benning Tel.	5898085, abteilun	gsleitung@basketball-schwaben-augsburg.de	
Herren 1 Herren 2 Herren 2 Herren 3 Damen 1 Jugend w Jugend w U18m U18m U16m U16m U14m U14m U14m U12/U10 Minis Fördertraining		Dienstag Donnerstag Montag Mittwoch Donnerstag Donnerstag Dienstag Freitag Montag Mittwoch Montag Mittwoch Dienstag Donnerstag Donnerstag Donnerstag Donnerstag	20:00       -       22:00       Uhr       RWS 1-3         20:00       -       22:00       Uhr       RWS 1-3         20:00       -       22:00       Uhr       Berufsschule VI         20:00       -       22:00       Uhr       Vereinshalle         20:00       -       22:00       Uhr       Berufsschule VI         18:00       -       20:00       Uhr       Bert-Brecht-Realschule         20:00       -       20:00       Uhr       Berufsschule VI         18:00       -       20:00       Uhr       RWS 4         18:00       -       20:00       Uhr       Holbein Gymnasium         18:00       -       20:00       Uhr       Ws Rotes Tor         18:00       -       20:00       Uhr       Vs Rotes Tor         18:00       -       19:45       Uhr       Ulrich Sonderschule         16:00       -       17:30       Uhr       Vereinshalle         18:00       -       20:00       Uhr       Berufsschule VI	
Boxen	P Langer 5/00737 - 0	170/5/1/3/2 ricl	ard@langer-martin-langer.de, G. Englisch 0177/2535095	
Aktive und Juge Aktive und Juge	nd	Di. u. Do. Sa.	19:00 - 21:00 Uhr Sporthalle Augsburg Saal 2 10:00 - 12:00 Uhr Sporthalle Augsburg Saal 2	
Eistanz	H. Haunstetter Tel.: 45	2797, h.haunstett	r@googlemail.com	
	ung zur Zeit nicht möglich  M. Horber, Tel.: 59203	ı ist.	Fel. 3157418  18:00 - 20:00 Uhr TVA, Gabelsberger Str.	
Facilita	Lindra NAC L. LT. L.O.	15150000100		
Fechten	Lindner Michael Tel. 0			
Anfänger, Jugen	dliche, Erwachsene	Freitag	19:00 - 20:30 Uhr Vereinshalle Kriegshaber	
Fußball	J. Reitmeier Handy 01	73 2973750, G. M	leissle Tel.: 553819, Dirk Heinrich Tel.: 0171/2372886	
Herren 1 + 2 AH Mannschaft A1 - Junioren B1 - Junioren B2 - Junioren C1 - Junioren C2 - Junioren D1 D2 Jun E1 E2 - Jun. F1 F2 - Jun. G- Junioren	(U 18/U19) (U 16/U17) (U 16/U17) (U 14/U15) (U 14/U15) (U 12/U13) (U 12/U13) (U 10/U11) (U 10/U11) (U 07-U09) (U 07-U09) (U 07 u. jünger)	Mo., Di., Do. Do. Mo., Mi., Fr Mi. u. Fr. Mo. u. Mi. Mi. u. Fr. Mo. u. Fr. Mo. u. Fr. Mo. u. Mi.	18:30         -         20:30         Uhr         Sportanlage Süd           18:30         -         20:00         Uhr         Sportanlage Süd           18:30         -         20:00         Uhr         Ernst-Lehner-Stadion           18:30         -         20:00         Uhr         Ernst-Lehner-Stadion           17:00         -         18:30         Uhr         Ernst-Lehner-Stadion	
Damen 1+2 Damen 1 B 1- Juniorinnen B 2 - Juniorinnen C - Juniorinnen D - Juniorinnen E - Juniorinnen	n ( U17) (U15) (U13)	Di. u. Do. Fr. Mo,Di. u. Do. Di. u. Do. Di. u. Do. Di. u. Do. Di. u. Do.	19:00 -       20:30 Uhr Sportanlage Süd         18:30 -       20:00 Uhr Ernst-Lehner-Stadion         18:00 -       19:30 Uhr Sportanlage Süd         18:00 -       19:30 Uhr Sportanlage Süd         18:00 -       19:30 Uhr Sportanlage Süd         17:30 -       19:00 Uhr Sportanlage Süd         17:30 -       19:00 Uhr Sportanlage Süd	

Hockey	M. Knuth Handy 0170 2	284067. Mail: mi	chael.knuth	@hocke	v-sch	waben.de
Knaben C/B	Taradir Idilay 01702	Di. u. Fr.	17:00 -			
MJB		Di. u. Fr. Di. u. Do	17:00 -			Sportanlage Süd Sportanlage Süd
Mädchen B/A, WJ	D	Mittwoch	17:30 -			Sportanlage Süd
Mädchen B/A, WJ		Freitag	17:30 -			Sportanlage Süd
Mädchen C	Ь	Freitag	16:00 -			Sportanlage Süd
Minis		Freitag	16:00 -			Sportanlage Süd
Mädchen + Knabe	n D	Donnerstag	17:00 -			Sportanlage Süd
Damen	5	Mi. u. Fr.	18:30 -			Sportanlage Süd
Herren		Di. u. Do.	18:30 -			Sportanlage Süd
Senioren, Eltern, F	reizeit	Mi	18:30 -			Sportanlage Süd
Kanu	H. Woppowa Tel.: 7065	19, horst.woppov	wa@kanu-so	chwaber	n-aug	sburg.de, T. Ohmayer Tel: 2679285
Schüler		Mi. u. Fr.	16.00 -	18.00	Uhr	Bootshaus Am Eiskanal
Jugend/Junioren		Mi., Fr., So.	nach Ver			Bootshaus Am Eiskanal
Aktive/LK 1		Mo So.	nach Vere	einb.		Bootshaus Am Eiskanal
Wandergruppe		Mi. u. Fr.	18:30 -	20:00	Uhr	Bootshaus Am Eiskanal
Die Einteilungen d Lisa Micheler-Jone	er Trainingsgruppen in c es (Sch) und Georg Obe	len Altergruppen rrieser(Wanderg	n werden vorge ruppe) vorge	n Stefai enomme	n Sch en	äfer (Jugend/Junioren),
Leichtathletik	Peter Pawlitschko, pete					
Jug./Aktive	n.n	Di. u. Do.	18:00 -			Ernst-Lehner-Stadion
Wurf/Stoß	Pawlitschko/Leopold	Mittwoch	18:00 -			Ernst-Lehner-Stadion
Schüler C + D	Ascovic	Di. u. Do.	17:00 -			Ernst-Lehner-Stadion
Schüler A + B	Heindl	Di. u. Do.	18:00 -			Ernst-Lehner-Stadion
Krafttraining Alte Herren	Pawlitschko	Montag	20:00 <i>-</i> 19:30 <i>-</i>			Sporthalle Realschule Völkstr.
		Freitag			Unir	
Jug./Aktive		Samstag	nach Abs	-		Ernst-Lehner-Stadion
Tischtennis	D. Stowasser Tel.: 513					
Damen und Herre	n	Mo.	19:30 -			Vereinshalle (1/2 Halle)
		Samstag	09:00 -	11:00	Uhr	Vereinshalle (1/2 Halle)
Turnen	Roland Regele 0170 56	35965 ; Nicole Z	aar Tel.: 082	21/50896	6166	nicole.zaar@freenet.de
Allaemeines Turi	nen (Einsteiger und Fort	geschrittene)				
Mutter und Kind (	- 4 Jahre)	Montag	16:00 -	16:45	Uhr	VS St. Anna
Kinder (4 - 7 Jahr		Montag	17:00 -			VS St. Anna
Kinder (7 - 12 Jah		Montag	18:00 -			VS St. Anna
Kinder (4 - 7 Jahre	<del>2</del> )	Dienstag 	14:30 -	15:30	Uhr	Vereinshalle
Geräteturnen (Fo Mädchen	rtgeschrittene)	 Donnerstag	17:00 -	18:30	Uhr	Fuggergymnasium
Maderieri		Freitag	17:30 -			Vereinshalle
Jungen		Freitag	17:30 -			Vereinshalle
	tungaturnan in unaara	<del>-</del>		20.00	Oili	Vereinshalle
Nachwuchs weibli	<u>stungsturnen in unsere</u>	Di, Do	15:30 -	17:30	l lhr	Arberhalle
Kunstturnen weibl		Di, Do	17:00 -			Arberhalle
Kunstturnen weibl		Samstag	12:00 -			Arberhalle
		Gamstag				
Nachwuchs männ		Mo, Mi, Fr.	16:30 -	18:30	Uhr	Arberhalle
Kunstturnen männ	llich	Mo Fr.	16:30 -			Arberhalle
		Samstag				Arberhalle
Die genauen Trair	ningsmöglichkeiten und -	Tage werden dir	ekt mit dem	Trainer	und c	len Eltern abgestimm
Angebote für Spo	ortstudenten					
Turnen und Üben	für Studenten	Montag	20:00 -			Arberhalle
		Dienstag	20:30 -	22:30	Uhr	Vereinshalle
Gesundheit						
Rückenschule		Montag	19:30 -			VS St. Anna
		Dienstag	10:00 -			Vereinshalle .
<b>5</b> ("		Donnerstag	18:30 -			Fuggeraymnasium
		Dienstag	19:00 -	∠0:00	Onr	Ulrichschule, Maximilianstraße
Damengymnastik	itneß					
Gymnastik und F		Dienstag	19:30 -	20:30	Uhr	Vereinshalle
		Dicholag				
Gymnastik und F	sgmnastik	Dienstag	20:30 -	22:30	Uhr	Vereinshalle
Gymnastik und F Ski-und Konditions Allgemeines Bewe	sgmnastik egungsangebot		20:30 -	22:30	Unr	Vereinshalle
Gymnastik und F Ski-und Konditions Allgemeines Bewe Bewegungsküns	sgmnastik egungsangebot te	Dienstag	20:30 -			Vereinshalle  Vereinshalle
Gymnastik und F Ski-und Konditions Allgemeines Bewe	sgmnastik egungsangebot te					
Gymnastik und F Ski-und Konditions Allgemeines Bewe Bewegungsküns	sgmnastik egungsangebot te	Dienstag  Dienstag	20:30 -	22:30		

24.01.2015: HC Wacker München 2 – Schwaben Augsburg 5:1 Trotz vieler Ausfälle spielten die Damen sehr stark gegen den aktuellen Tabellenführer aus München. In der ersten Halbzeit kassierten die Augsburger vier Tore, steigerten sich jedoch und ermöglichten den Münchnern in der zweiten Halbzeit weniger Chancen. Isabel Stalherm erzielte den einzigen Treffer.

Tor: Isabel Stalherm

**Kader:** TW Alisa Müller, Martina Bäurle, Lisa Berchtenbreiter, Katherina Wankerl, Sophia Wankerl, Victoria Dietrich, Isabel Stalherm

31.01.2015: Schwaben Augsburg: HLC RW München 2 3:1 Beide Teams zeigten von Beginn an, dass sie das Spiel unbedingt gewinnen wollten. Chancen gab es auf beiden Seiten. Mit einem Unentschieden gingen die Mannschaften in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte zeigte die Augsburger Torhüterin Anna Pleitner tolle Reaktionen und rettete in gefährlichen Situationen. Am Ende reichten die Treffer von Victoria Dietrich, Isabel Stalherm und Katherina Wankerl, um das letzte Spiel der Hallensaion zu gewinnen. Großes Lob an die Damen für den tollen Zusammenhalt. Ein besonderer Dank geht an die Spielführerin Katherina Wankerl, die uns leider aus beruflichen Gründen verlassen wird. *Tore:* Victoria Dietrich, Isabel Stalherm, Katherina Wankerl

*Kader:* TW Anna Pleitner, Martina Bäurle, Lisa Berchtenbreiter, Katherina Wankerl, Sophia Wankerl, Victoria Dietrich, Isabel Stalherm, Inga Tinnesz, Alisa Müller

#### Tabellen-Endstand nach dem 9. Spieltag (Stand 31.01.2015):

Platz/Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1. Münchner SC 3	9	44:22	22
2. HLC RW München 1	9	47:32	21
3. ESV München	9	59:23	20
4. Wacker München 3	9	39:22	19
5. Wacker München 2	9	49:18	17
6. Schwaben Augsburg	9	25:38	9
7. ASV München 2	9	17:39	7
8. HLC RW München 2	9	20:44	6
9. SB DJK Rosenheim 2	9	18:46	6
10. TuS Obermenzing 2	9	20:54	4

## 

## Männliche Jugend B (Oberliga Südbayern)

#### Endrunde am 08.02.2015 in München-Grünwald

TuS Obermenzing – Schwaben Augsburg 3:2 Schwaben Augsburg – TSV Grünwald 3:3 Schwaben Augsburg – ESV München 2:9

#### Tabellen-Endstand Endrunde um Platz 5 – 8 (Südrunde):

Platz/Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
5. TuS Obermenzing	3	12: 7	9
6. TSV Grünwald	3	11:10	4
7. ESV München	3	14:12	3
8. Schwaben Augsburg	3	7:15	1

## Knaben A (Verbandsliga Gr. 2 Südbayern)

#### 3. Spieltag am 17.01.2015 in Höhenkirchen/München:

Schwaben Augsburg – MTV München 0:2 ESV München – Schwaben Augsburg 1:1

#### 4. Spieltag am 31.01.2015 in München/Marsstraße:

HLC RW München 2 – Schwaben Augsburg 0:2 Wacker München 2 – Schwaben Augsburg 0:3 Münchner SC 2 – Schwaben Augsburg 2:2

#### Tabellen-Endstand nach 10 Spielen (Stand: 31.01.2015)

Platz/Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1. TSV Grünwald	10	52:12	25
2. ESV München	10	31:15	22
3. MTV München	10	21:14	20
4. SB DJK Rosenheim	10	28:15	18
<ol><li>Schwaben Augsburg</li></ol>	10	19:13	16
5. HLC RW München 2	10	26:26	16
7. TuS Obermenzing 2	10	18:15	13
8. Münchner SC 2	10	18:22	10
9. TSG Pasing München	10	17:34	9

10. Wacker München 2	10	11:34	4
11. SpVgg Höhenkirchen	10	8:49	1

## Mädchen A (Verbandsliga Gr. 2 Südbayern)

#### 3. Spieltag am 07.02.2015 in Augsburg

Schwaben Augsburg 2 – TSG Pasing München 2	0:2
Schwaben Augsburg 2 – TSV Bad Reichenhall	0:3
Schwaben Augsburg 2 – TSG Pasing München 1	0:6
TSG Pasing München 1 – Schwaben Augsburg 1	3:2
Schwaben Augsburg 1 – TSG Pasing München 2	0:1

Kader TSV Schwaben Augsburg 1: Brendle Leah, Diron Lea, Fricke Fee, Lueb Clara(1), Müsebeck Clara, Nijsen Maud, Smalldridge Lena(1), Srownal Lina, Stoll Lieselotte, Weide Louise, Zozin Lara

Kader TSV Schwaben Augsburg 2: Ableitner Lea, Bader Johanna, Di Valentin Sara, Geh Lara, Gräf Felicitas, Litpher Frieda, Meiss Carlotta, Weide Ella, Zöller Ronja

#### Tabellen-Endstand nach 8 Spielen (Stand: 07.02.2015)

Spiele	Tore	Punkte
8	23:10	19
8	27: 5	18
8	14:10	14
8	15:22	7
8	5:37	0
	8 8 8 8	8 23:10 8 27: 5 8 14:10 8 15:22

## **E**Seniorenhockey **E**

## Versöhnlicher Saisonabschluss

Mit einem stark dezimierten Kader fuhren die Schwaben zum letzten Seniorenspieltag nach Rosenheim. Michael Schipfel und Helmar Mayr fielen grippebedingt kurzfristig aus, Sönke Brodersen wurde zum Aufstiegsspiel der 1. Herren in Bayreuth nachnominiert. Vier weitere Spieler hatten ebenfalls abgesagt. Nachdem der Kader Anfangs der Saison noch für zwei Mannschaften gereich hätte, gingen die Schwaben nun am letzten Spieltag mit lediglich 5 Spielern als krasser Außenseiter gegen den bis dahin drittplatzierten Club an der Isar (Cadl) in das erste Spiel. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte dennoch schnell eine 2:0 Führung erspielt werden. Mangels Auswechselspieler konditionell geschwächt musste dann leider die zwischenzeitliche Münchner 4:3 Führung hingenommen werden. Die Mannschaft hat sich dann aber nochmals aufgerafft und das Spiel mit letzter Kraft nochmals gedreht. So wurde das Spiel verdient mit 5:4 gewonnen.

Im zweiten Spiel gegen Rot Weiß München zog Schwaben Augsburg dann in einem packenden Spiel mit 5:3 den Kürzeren. Vier verwandelte 9-Meter der Münchner konnten leider nicht mehr ausgleichen werden, während selbst zwei eigene 9-Meter vergeben wurden. Dennoch hatten alle viel Spaß und nach den zuletzt unglücklichen und teils unnötigen Niederlagen war eine deutliche Leistungssteigerung zu erkennen, so dass der letzte Spieltag doch noch einen versöhnlichen Saisonabschluss darstellte. Im mit ehemaligen Bundesliga-Spielern stark besetzten Teilnehmerfeld von acht Mannschaften belegten die Schwaben mit zwei gewonnenen Spielen nach vier Spieltagen letztendlich den 6. Platz der Südbayerischen Seniorenrunde. Der 4. Platz aus dem Vorjahr konnte leider nicht verteidigt werden. Verdienter Meister wurden die Avivos von HC Wacker München, die sich im Finale mit 6:3 gegen den Münchner SC durchgesetzt haben. Julian Fischer durfte das Finale pfeifen.

In der anstehenden Feldsaison werden die Schwaben wieder in Spielgemeinschaft mit Rot-Weiß-München zur Südbayerischen Meisterschaft antreten. Die Trainingszeiten für die Senioren werden in Kürze auf der Homepage veröffentlicht. Über rege Trainingsbeteiligung würden wir uns natürlich sehr freuen.

Kader der abgelaufenen Hallen Saison (Anzahl Spiele/Tore): Christian Lauwerth (4/Torwart), Sönke Brodersen (4/Torwart), Sigfried Arnold(8/2), Julian Fischer (8/2), Martin Graef(6/3), Helmar Mayr(6/4), Ferdinand Philipps (6/5), Sebastian Pleyer(6/1), Michael Schipfel(6/1), Dominik Schwarm(4/-), Holger Schwarm(4/-), Tobias Winter(8/-), Michael Nowakowski (2/-)



#### Kanu

gegr.1960

www.kanu-schwaben-augsburg.de

# Vereinsfeier im Restaurant Schaller am Eiskanal

#### Thema der Vereinsfeier: "unser Start ins neue Jahr"

Das Programm lief wie folgt ab: Begrüßung durch den Präsidenten der Kanu Schwaben. Horst führte uns durch das Jahr 2014 und konnte seiner Freude über die erfolgreichen Kanutinnen und Kanuten, aber auch für die tolle Mitarbeit der Mitglieder zum Ausdruck bringen. Erfreulich war auch die Teilnahme der Mitglieder aus den ersten Jahren seit der Gründung des Kanuvereins. Dann begab sich Hans Peter Pleitner ans Rednerpult / Präsident des Hauptvereins TSV 1847 Schwaben, der immer wieder gerne an Veranstaltungen der Schwabenkanuten teilnimmt.

Nach den interessanten Ansprachen folgten die Ehrungen der verdienten und der langjährigen Mitglieder und Trainer. Ganz spannend wurde es dann noch mit der Ehrung der erfolgreichen Sportler, anschließend ging es an das Eiskanal-Buffet, dort gab es so reichlich, dass keiner hungrig nach Hause gehen musste.

Welch eine Freude, in aller Ruhe mit langen Freunden und Clubkameraden ausführlich das Jahr Revue passieren zu lassen und von alten Zeiten zu sprechen. Die große Resonanz der Teilnehmer war zudem ein Zeichen, dieses große, jährliche Fest auch weiterhin zu pflegen. In all den Vorjahren fand es ja als Jahresabschlussfeier im Bootshaus der Schwabenkanuten statt, aber nun zum zweiten Mal wurde die Vereinsfeier in der Hochablass Gaststätte ausgerichtet.

Horst Woppowa ging in seiner Ansprache auf das Voting beim World Paddle Award ein und auf die anstehenden Veranstaltungen in 2015. Wichtig zum Vormerken ist auf alle Fälle besonders der Monat Mai 2015!

Über 100 Personen wurden bei der Kanu Schwaben Vereinsfeier geehrt – eine tolle Veranstaltung – geleitet von Moderator Dr. Thomas Ohmayer zusammen mit Iris Breuer führten sie durch den Marathon der Ehrungen.

28 langjährige Mitglieder wurden geehrt – 22 Mitglieder für 10-jährige Mitgliedschaft, 3 Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft und 3 Mitglieder für 40-jährige Mitgliedschaft außerdem gab es 24 Ehrungen mit der Bronze-Ehrennadel, 6 Ehrungen Silber-Ehrennadel und 1 Ehrung Gold-Ehrennadel zudem 23 Sportlerinnen und Sportler wurden geehrt und ganz wichtig noch über 20 Trainerinnen und Trainer erfuhren eine spezielle Ehrung.

Die Vorstandschaft – unter der Leitung vom Kanupräsidenten Horst Woppowa – hat sich sehr viele Gedanken über die Vereinsfeier zu Beginn des Jahres 2015 gemacht und ein tolles Fest mit Buffet und reichlich Getränken arrangiert als Dank für die treuen



**Erfolgreiche Jugendliche bei der Vereinsfeier** – Von links: Paula Malchers, Selina Jones, Anne Bernert, Chiara Jones, Birgit Ohmayer und Elena Apel

Kanu Schwaben Mitglieder – egal ob Sportler oder Trainer oder treue Mitarbeiter in allen möglichen Ressorts und bei Veranstaltungen.

Ehrungen der Sportler bei der Kanu Schwaben Vereinsfeier: Insgesamt 23 Sportlerinnen und Sportler wurden für herausragende Ergebnisse in 2014 geehrt – von der Jugend/Juniorenklasse bis zur Leistungsklasse. Die Sportler wurden einzeln aufgerufen und zu ihren Zielen und Wünschen für 2015 befragt und erhielten eine Augsburger Zirbelnuss sowie Preise. Die Schülerinnen und Schüler wurden ja bereits bei der Ehrung im Dezember 2014 geehrt.

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr 2015 und eine gute Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe!

#### Hoher Besuch am Eiskanal

Präsident des DOSB Deutscher Olympischer Sportbund Alfons Hörmann fand sich zu einem Besuch am Augsburger Olympiagelände am 22.1.2015 ein.

Alfons Hörmann war Präsident des DSV (von 2005 bis 2013) und seit 2013 steht er dem gesamten DOSB vor. Dort der Wintersport und nunmehr auch seit 2013 im Fokus, der "Sommersport". Die bayerischen Sommersportarten glänzen ja gerade besonders im Kanuslalom, da ist Augsburg das Mekka jedes Kanusporttreibenden. Die Anlage am Olympiakanal ist natürlich im Winter nicht so charmant wie in den Sommermonaten, aber wichtig ist doch der Olympiakanal, welche zu den olympischen Spielen 1972 gebaut wurde sowie die gesamte Anlage. Leider sticht dann im Winter der üble Zustand der Betonrinne besonders ins Auge.



**Hoher Besuch am Eiskanal** – Von links: Horst Woppowa, Alfons Hörmann, Hans Peter Pleitner

Auf Einladung des TSV Schwaben Augsburg besuchte DOSB Präsident Alfons Hörmann, der "Chef" aller deutschen Sportler, am Donnerstag die Olympiastrecke am Augsburger Eiskanal. Zusammen mit den Verantwortlichen der Kanu Schwaben besichtigte Hörmann intensiv die Anlagen und Einrichtungen aus dem Jahr 1972 und machte sich ein Bild vom gegenwärtigen Zustand der Strecke. "Hier hat der Zahn der Zeit ganz schön genagt", so Hörmann. Abgerundet wurde der Besuch Hörmanns durch die Besichtigung des neuen Gebäudes des Bundesleistungszentrums. Die BLZ Leiterin Herta Reitenauer, Sport-und Bäderamtsleiter Robert Zenner, Leiter des OSP Bayern Leiter Klaus Pohlen sowie DKV Sportdirektor Jens Kahl führten durch das neue BLZ , besuchten die Räumlichkeiten , konnten das Training des Assistenztrainers Stefan Henze begutachten und ganz zum Schluss führte Bundestrainer "Kajak", Thomas Apel noch durch den Bereich der Bundestrainer. Einige schlüssige Konzepte präsentierte Trainingswissenschaftler Michael Keim dem interessierten DOSB Präsidenten. Die Erneuerung der Anlagen mahnte er später unter dem Applaus der anwesenden Wirtschaftsvertreter im Rahmen seiner Festrede "Sport und Wirtschaft" beim Neujahrsempfang der IHK nachdrücklich an, um den Standort der Kanu-Hauptstadt Augsburg langfristig und nachhaltig zu sichern.

Hörmann kündigte an, zukünftig im Sinne der Nachhaltigkeitsbestrebungen des DOSB die Augsburger Strecke besonders im Auge zu behalten.

Die Kanu Schwaben freuen sich, wenn Hörmann der Einladung von Horst Woppowa Folge leistet und beim anstehenden Europacup der Wildwasser – und Boater Cross Kanuten den Olympiakanal auch "live" erleben kann. Termin 09./10. Mai 2015

# Australian Open 2015 im Kanuslalom mit großer internationaler Beteiligung

Zum wiederholten Mal nahmen die Deutschen Kanuten die Gelegenheit war, während ihres vierwöchigen Aufenthalts in Penrith auf der Olympiastrecke an der Australian Open teilzunehmen.

Die deutschen Kanuten nutzen die hervorragenden Bedingungen in Downunder auf der Olympiastrecke zu trainieren und ihre Form zu verbessern. Die Australian Open sind der Auftakt der Kanuslalom Saison für die DKV Kadersportler. Natürlich sind nicht alle mit im Trainingslager dabei, aber die Kanuten schlugen sich bei ihrem ersten internationalen Slalom Wettkampf hervorragend. Die deutschen Slalomkanuten konnten stark punkten, alle teilnehmenden Sportler schafften den Sprung unter die Top 10. Besonders hervorzuheben ist das Ergebnis von Florian Breuer, dem Youngster unter den teilnehmenden Canadier Einer Herren. Er fuhr sich ins Finale und holte sich den neunten Platz im Feld der stärksten Canadier Fahrer der Welt.

Der Juniorenweltmeister von 2014 holte sich auf dieser Strecke im Vorjahr den Weltmeistertitel, die Strecke macht ihm anscheinend besonderen Spaß. Leider handelte er sich vier Strafsekunden ein, dies aber auf der anspruchsvollen Strecke einfach nicht zu vermeiden, die "Mainwave" war die entscheidende Stelle auf der Olympiastrecke, im Endresultat war er trotz vier Strafsekunden auf den neunten Platz, vor Franz Anton, der sich zwar auf den 10. Platz fuhr, aber von der Zeit nicht so schnell unterwegs

Bei den Kajak Einer Herren fuhr sich zwar Sebastian Schubert auf den vierten Platz bei den Deutschen, gefolgt vom Augsburger Hannes Aigner mit Platz 5 (leider mit 2 Strafsekunden auf dem Zeitkonto) und Alexander Grimm handelte sich sogar 4 Strafsekunden ein, was ihm den siebten Platz einbrachte. Trotzdem eine starke Leistung der deutschen K 1 Herren, so früh in der Saison und alle drei in den Top 10!

Die deutschen Kajak Einer Damen ließen es sich nicht nehmen und fuhren alle drei ins Finale der Top 10. Ricarda Funk fuhr sich auf den fünften Platz und Melanie Pfeifer sowie Jasmin Schornberg fuhren sich auf die Plätze neun und zehn.

Im Canadier Zweier Herren holte sich das Leipziger Boot Schröder-Bettge den vierten Platz im Finale

## Deutsche Platzierungen:

#### **Canadier Einer Herren:**

09. Florian Breuer / KSA 97.86 4 101.86 +9.95

10. Anton Franz / LKC Leipzig 105.09 0 105.09 +13.18

#### Kajak Einer Herren:

04. Sebastian Schubert / KR Hamm 91.71 0 91.71 +4.46

05. Hannes Aigner / AKV Augsburg 89.95 2 91.95 +4.70

07. Alexander Grimm / KSA 89.19 4 93.19 +5.94

#### Kajak Einer Damen:

05. Ricarda Funk / KSV Bad Kreuznach 101.75 2 103.75 +5.20

09. Melanie Pfeifer / KSA 103.75 2 105.75 +7.20

10. Jasmin Schornberg / KR Hamm 105.99 2 107.99 +9.44

#### **Canadier Zweier Herren:**

04. D. Schröder – N. Bettge / LKC Leipzig 102.76 2 104.76 +6.54 Die Augsburger Kanuten mit den Schwabenkanuten Alexander Grimm, Melanie Pfeifer und Florian Breuer geht es in Australien darum, erst einmal richtig und intensiv Training im "Warmen" zu haben, wobei es darum geht, erst einmal so richtig geschmeidig zu werden, denn die Kanuslalom Saison beginnt dann im April. Für Florian Breuer (Juniorenweltmeister im Vorjahr) steht die Juniorenweltmeisterschaft in Brasilien in Foz d'Iguazu als nächstes Highlight an, für die anderen der internationale Frühjahrsslalom in Markkleeberg und anschließend die wichtigsten Hürden des

Jahres: die vier Qualifikationsläufe für den Sprung in die Nationalmannschaft 2015. Die größten Ziele sind die ICF Kanuslalom Weltcups, die Heim Europameisterschaft in Markkleeberg und als größtes Ziel "Die Weltmeisterschaft im September auf der Olympiastrecke in London". Da bleibt noch einiges zu tun, schließlich sind das lohnenswerte Ziele die aber eine große Anzahl von Kanuten anstreben, das wird noch ein harter Fight!

## Foz d'Iguacu in Parana / Brasilien

Vom 22. – 26. April findet die ICF Kanuslalom Junioren WM 2015 und U23 WM statt.

Der Itaipu Kanal ist der wichtigste Kanuslalom-Veranstaltungsort in Lateinamerika und es gibt dort häufig Kanu Events und ist besonders die Heimat des brasilianischen Kanuslaloms. Mit dem Itaipu-Staudamm wird der südwärts fließende Parana aufgestaut. Der Staudamm befindet sich nördlich der brasilianischen Stadt Foz do Iguacu. In den Parana fließt der nicht weit von Curitiba entspringende Rio Iguacu, der am Dreiländereck Brasilien-Argentinien-Paraguay in den Parana mündet. Etwa 10 km von der Mündung entfernt sind dann die größten Wasserfälle der Welt, die "Cataratas do Iguacu" gelegen.

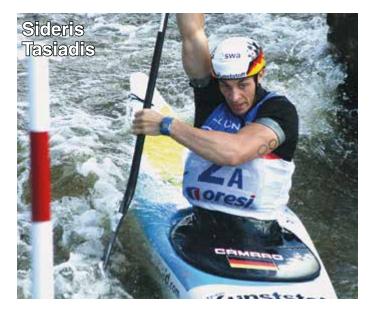
Brasilien richtet ja 2016 die olympischen Spiele aus, es wird auch Kanuslalom im Programm sein Rio de Janeiro).

Die WM - Kanuslalom Strecke liegt direkt im Gebiet des berühmten Staudamms Foz d'Iguacu. Der Ausrichter ist für den Wettbewerb zwischen den besten Athleten gut gerüstet. Es werden mehr als 300 Athleten aus 45 Ländern weltweit erwartet. Vor acht Jahren fand die letzte Kanu Slalom Weltmeisterschaft statt. Dort wurden die Kanu Schwaben mit Fabian Dörfler und Alexander Grimm im Team Mannschaftsweltmeister (mit Erik Pfannmöller) im Kajak Einer Herren und Fabian Dörfler holte sich dort den Vize Weltmeistertitel in der Leistungsklasse.

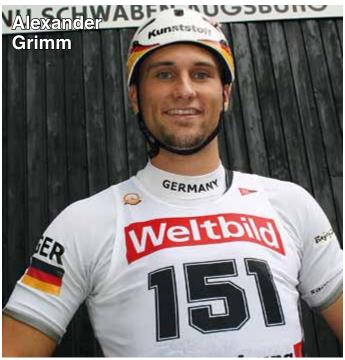
Hier starten nunmehr die Schwabenkanutinnenen Selina Jones, Elena Apel, Birgit Ohmayer und Florian Breuer. Momentan weilt Florian noch im Trainingslager im australischen Penrith. Jeweils ein Teil des Junior- sowie des U23-Teams trainiert gegenwärtig bei milden Temperaturen in Pau in den französischen Pyrenäen. Die Junioren bereiten sich hier auf ihre WM Ende April in Foz do Iguaçu (Brasilien) vor. Auch Dubai wird noch als Trainingsaufenthalt ein Thema sein.

## Kanu Slalom Qualifikation für die Nationalmannschaft 2015

Wichtigster nationaler Wettkampf für die besten deutschen Kanuslalom Sportler zu Beginn der Saison 2015 sind an zwei Wochenenden die Qualifikationsrennen im Kanuslalom. Kanu Schwaben steht als Ausrichter für die beiden letzten wichtigsten Rennen am 02./03. Mai zur Verfügung.







Sideris Tasiadis, Fabian Dörfler und Alexander Grimm kämpfen um einen Platz in der Natonalmannschaft 2015

endet mit der Weltmeisterschaft im September in London auf der international teils geliebten, teils gehassten Olympiastrecke. Für den Augsburger Sideris Tasiadis und Hannes Aigner wird es eine geliebte Strecke sein, denn schließlich holten sie bei den olympischen Spielen 2012 SILBER und BRONZE. Aber vorher heißt es die harten vier Qualifikationsrennen (zwei in Markkleeberg und zwei in Augsburg) zu meistern, denn wer diese hohe Hürde geschafft hat, ist auch international vorne mit dabei

Kanu Schwaben hat Toppsportler die vorne mitmischen können dabei und hoffen natürlich, noch weitere Topkanuten ins deutsche Nationalteam zu bringen und sie freuen sich auf rege Zuschauerbeteiligung, welche die fleißigen Sportlerinnen und Sportler fest mit anfeuert. Der Eintritt ist frei. Federführend ist hier unser RL Dr. Thomas Ohmayer mit seinem Team.

# 1.ECA European Cup Wildwater Sprint am 09./10.05.2015

Seit über 15 Jahren richten die Kanu Schwaben nunmehr schon Jahr für Jahr am Muttertag nationale und internationale Wildwassersprints aus u.a. auch die berühmt gewordene 1. Wildwassersprint Weltmeisterschaft 2011 mit sehr großer internationaler Beteiligung. Für Kanu Schwaben gehen zwei Nationalfahrer an



Dr. Thomas Ohmayer mit Normen Weber (re.) er wird für die Kanu Schwaben beim Wildwasser Sprint an den Start gehen

Nach der nationalen Qualifikation in Markkleeberg (Sachsen) und Augsburg (Schwaben) folgt auf internationaler Ebene bereits die Europameisterschaft im Kanuslalom in Markkleeberg. Daraufhin wird knapp zwei Woche danach die Welt-Cup-Serie eröffnet. Den Abschluss der Saison bildet die WM in London auf der Olympiastrecke von 2012.

Inzwischen schon traditionell wird die nationale Qualifikation in Augsburg ausgetragen. Die Qualifikation 3 und 4 findet dieses Jahr im Mai am 02./03. statt. Alle Topfahrer aus Deutschland werden hier anzufinden sein, um sich für einen der heißbegehrten Plätze im Nationalteam zu qualifizieren, schließlich werden die Nationalfahrer nach dem 4. Rennen in Augsburg der Presse und den Medien vom DKV Trainerrat offiziell vorgestellt und dürfen an folgenden Top Wettkämpfen 2015 teilnehmen. Also heißt es in Augsburg für die Sportler "alles oder nichts" denn es kommen ja nur drei Sportler in das EM / WM Team und deshalb sind harte "Fights" angesagt.

Schon früh in der Saison wartet vom 28.5. bis 31.5.2015 mit der Slalom-EM in Markkleeberg die erste internationale Meisterschaft. Nur etwas über zwei Wochen nach der EM startet am 19.06. die Welt-Cup Serie 2015. Sie besteht traditionell aus fünf Wettkämpfen. Die internationale Kanuslalom Wettkampfsaison

den Start des 1.ECA European Cup Wildwater - Sprint wie dem Lokalmatador Normen Weber im C I Herren und C II Herren und Sabine Füßer bei den K 1Damen. Die anderen deutschen Vereine werden wieder mit zahlreichen Topsportlern dieser Disziplinen teilnehmen, denn schließlich geht es um den Sprung in die Nationalmannschaft für internationale Wettkämpfe wie EM / Weltcups und die Weltmeisterschaft 2015. Hier wird mit harten Bandagen aber sehr fair gekämpft, der Olympiakanal hat seine Eigenheiten und hier gehört viel Erfahrung dazu, solch ein schmales WW Sprint - Boot auf der Ideallinie sicher und schnell ins Ziel zu bringen. Die deutschen Wildwasser Sprintkanuten haben ja schon reichlich Erfahrung gesammelt aber für die internationalen Sportler steigt die Spannung schon gewaltig an, wenn sie nach Augsburg kommen um hier den Sieg anzustreben. Aber sie schlagen sich äußerst stark und den Zuschauern wird es sicherlich viel Spaß machen, wenn sie diese Sportart live vor Ort mit verfolgen können. Der Eintritt ist frei und der Ausrichter Kanu Schwaben freut sich auf rege Zuschauerbeteiligung aus Augsburg, Deutschland und der ganzen Welt. Federführend für diese Veranstaltung ist unser Abteilungsleiter Horst Woppowa mit seinem Team. Termin 9./10. Mai 2015: Samstag, 09.05.2015, 09.00 - 17.00 Uhr, Sonntag, 10.05.2015, 10.00 bis 14.30 Uhr.

## 1.ECA European Boater Cross Cup am 9. und 10. Mai 2015 in Augsburg

Boater Cross ist vergleichbar mit den Snowboard-Rennen bei den Olympischen Winterspielen. 4 Kajakfahrer/innen starten zeitgleich über eine Startrampe. Die jeweils ersten beiden kommen eine Runde weiter, bis es zum Finale der letzten 4 Starter kommt. Zwei Boater Cross Open 2013 und 2014 fanden bereits in Augsburg mit dem Ausrichter Kanu Schwaben statt und hochrangige Weltklassesportler nehmen und nahmen daran teil. Extrem Kajak Weltmeister und auch Slalom Weltmeister sowie Olympia Medaillengewinner aus dem Slalombereich werden wieder mit am Start sein. Nach dem Start über die Startrampe geht es über die sogenannte weltberühmte "Waschmaschine" durch die Bogenbrücke und um den "Moby Dick" herum hinunter in das "Karussell". Das wird Spannung pur und die Zuschauer werden begeistert sein.

Hier wird zwar mit harten Bandagen aber sehr fair gekämpft, der Olympiakanal hat seine Eigenheiten und hier gehört viel Erfahrung dazu und viel Können um am schnellsten alle Hindernisse zu berühren und fehlerfrei ins Ziel zu kommen. Aber die Wildwasser Extrem Kanuten schlagen sich äußerst stark und den Zuschauern wird es sicherlich viel Spaß machen, wenn sie diese Sportart live vor Ort mit verfolgen können. Der Eintritt ist frei und der Ausrichter Kanu Schwaben freut sich auf rege Zuschauerbeteiligung aus Augsburg, Deutschland und der ganzen Welt. Federführend mit seinem Team ist hier unser RL Georg Oberrieser mit seinem Team.

## Termin 9./10. Mai 2015,

Samstag, 09.05.2015

Beginn 11.00 Uhr Vorläufe Damen / Herren 15.00 Uhr Halbfinale Herren

Sonntag, 10.05.2015

Beginn 13.00 Uhr Finale Damen / Herren 15.00 Uhr Finale Damen / Herren 16.30 Uhr Siegerehrung

## World Paddle Award am 09.05.2015

Kanu Schwaben organisiert 2015 die Verleihung des World Paddle Awards im Augsburger Rathaus im "Goldenen Saal". Eine Auswahl der weltbesten Sportler u.a. Bereiche wurden bereits nominiert und konnten im Internet gewählt werden. Das Voting ist zwischenzeitlich abgeschlossen und die Sieger werden am Samstag, 09.05.2015 in Augsburg ausgezeichnet. Der Schwabensportler Florian Breuer ist als Juniorsportler ganz vorne mit dabei, wir sind gespannt auf sein Endresultat. Die Teilnahme an dieser "Oskar Verleihung" Premiere im Kanusport ist für geladene Gäste und Kanu Schwaben Mitarbeiter eine Auszeichnung dabei zu sein. Federführend ist hier unser RL Karl Heinz Englet mit seinem Team.

## Jury Mitglied des World Paddle Awards Akademie Mitglieds Elisabeth Micheler-Jones und Cheftrainerin Schüler / Jug. Kanu Schwaben

Rückblick auf hervorragende Erfolge von Elisabeth Micheler-Jones Kanuslalom Olympiasiegerin von 1992

#### Internationale Erfolge

1987 Weltmeisterschaft Bourg St. Maurice / Frankreich Weltmeister Mannschaft Kajak Einer Bronzemedaille Kajak Einer

#### 1990 Weltcup

2. Platz Gesamt-Weltcup

1991 Weltmeisterschaft Tacen / Jugoslawien Weltmeisterin Kajak Einer

1992 Olympische Spiele Barcelona / La Seu d' Urgell Olympiasiegerin Kajak Einer Damen

1995 Weltmeisterschaft Nottingham / Großbritannien Bronzemedaille Mannschaft Kajak Einer



Kanu Schwaben Vorstandschaft – Von links hinten: Georg Oberrieser, Dr. Thomas Ohmayer und Hans Koppold (Vorstand vom Förderverein); vorne: Karl Heinz Englet, Iris Breuer, Werner Moritz und Horst Woppowa

#### 1996 Olympische Spiele Atlanta / USA

10.Platz Kajak Einer Damen

1996 Europameisterschaft Augsburg / Deutschland Vize-Europameisterin Mannschaft Kajak Einer

#### **Deutsche Meistertitel**

1986 Kajak Einer Mannschaft Slalom / Hohenlimburg

1988 Kajak Einer Mannschaft / Augsburg

1990 Kajak Einer Slalom/Hohenlimburg

1990 Kajak Einer Mannschaft Slalom / Hohenlimburg

1993 Kajak Einer Slalom Mannschaft / Augsburg

1994 Kajak Einer Slalom Mannschaft / Hohenlimburg

1996 Kajak Einer Slalom / Augsburg

1999 Kajak Einer Slalom Mannschaft / Hohenlimburg

sowie weitere Titel wie im Rafting etc.

Elisabeth Micheler-Jones als Akademie Mitglied begleitet den World Paddle Award mit ihrem Engagement auch in diesem wichtigen Bereich.

# Das erfolgreiche Kanu Schwaben Vorstandsteam arbeitet mit zusätzlicher Frauenpower wie gehabt weiter.

Am 26.02.2015 fand die Kanu Schwaben Jahreshauptversammlung im Bootshaus statt. Leider hatte die Grippe viele geplante Teilnehmer außer Gefecht gesetzt und diese mussten kurzfristig absagen.

Das neue ist auch das alte Vorstandsteam, mit einer Neuerung. Das neue sechste Ressort wurde mit einer Powerfrau besetzt endlich eine Frau in der Vorstandschaft!

Abteilungsleiter Horst Woppowa: von 2015 – 2017 ist er wieder im Amt, obwohl seine Gattin sich sehr wünscht, dass er langsam kürzer treten sollte, also die nächsten zwei Jahre wird Horst das Amt auf alle Fälle voller Engagement und Power ausfüllen. Seit 1978 ist Horst Woppowa durchgehend Abteilungsleiter der Schwabenkanuten, das ist schon eine stolze Bilanz an erfolgreichen Jahren, die er hier vorweisen kann. Gratulation zur Wahl!

Ressortleiter PR & Medien: Karl Heinz Englet

Ressortleiter Breitensport/Wildwasser: Georg Oberrieser

Ressortleiter Finanzen: Moritz Werner

**Ressortleiter Leistungssport:** Dr. Thomas Ohmayer wurde wieder in seinem Amt für die nächsten beiden Jahre gewählt, herzlichen Glückwunsch an den RL dieses äußerst anspruchsvollen Bereichs - den Leistungssport!

**Ressortleiterin Organisation:** Iris Breuer – Gratulation an die frischgebackene Ressortleiterin!

#### Als Gäste bei der Jahreshauptversammlung:

Heinz Hielscher – VP Finanzen TSV 1847 Schwaben Augsburg (Präsident Hans Peter Pleitner leider krankheitsbedingt verhindert), Günther Englet – BKV Bezirk Schwaben Präsident, Stefan Schäfer – BKV Ressortleiter Kanu Schwaben

Die Vorstandschaft gab ausführliche Berichte zum Jahr 2014 und Vorschau auf das Jahr 2015 bekannt und freut sich auf rege Beteiligung der Kanu Schwaben Mitglieder bei den anstehenden Veranstaltungen, die Kanu Schwaben 2015 ausrichtet:

Nationale Kanuslalom Qualifikation Re.3+4 am 02./03.05.2015

01. ECA European Cup Wildwater Sprint

01. ECA Boater Cross Cup

09./10. Mai 2015

World Paddle Award im Augsburger Rathaus "Goldener Saal" am 09.05.2015

Rafting Meisterschaft / LEW Cup / Vereinsmeisterschaft 2015

Alle Berichte von Marianne Stenglein / Referentin für Presse



#### Leichtathletik

gegr.1903

Peter Pawlitschko

www.leichtathletik-tsv-schwaben.de

## Vielversprechend Hallensaison Südbayerische Meisterschaft

Unsere Sprinter waren bei den südbayerischen Hallenmeisterschaften sehr erfolgreich. Sowohl Alexandar als auch Nina starteten in der jeweils höheren Altersklasse und konnten dabei voll überzeugen. Während Alexandar Askovic seine 60 Meter – Bestzeit beständig verbesserte (7,11-7.10-7.09 Sekunden) reichte es bei den Aktiven zu einem hervorragenden dritten Platz. Noch besser unterwegs war Nina Bauch, die in der Klasse U18 den Sieg im Sprint holte. In der hervorragenden Zeit von 7,93 Sekunden jagte sie über die Ziellinie in der Werner von Linde Halle. Mit technischen Umstellungsproblemen kämpft derzeit noch Dennis Edelmann. Mit 14,38 m und dem vierten Platz blieb er unter seinen Möglichkeiten. Nächstes Mal wird es sicher weiter gehen.

## **Bayerische Meisterschaft U20 und U16**

Wieder waren unsere Sprintasse, Nina Bauch und Alexandar Askovic, am Start und kämpften um den Sieg. Ganz knapp ging es bei den Mädchen zu, eine Hundertstelsekunde fehlte Nina zum Sieg. Obwohl sie in 7,90 eine neue Bestleistung aufstellte, war diesmal Lea Heidenreich vorn. Allerdings weiß Nina auch, was noch zu verbessern ist, sodass sie das nächste Mal vielleicht wieder die Nase vorn haben könnte.

7,15 Sekunden über 60 m langten diesmal für Alex zum vierten Platz, seine Bestleistung aus der Vorwoche konnte er leider nicht erreichen. Nicht jedes Mal kann man Bestleistung erreichen. Kopf hoch und nach vorn schauen, Alex!

#### **Munich Indoor**

Eine kleine Delegation unserer Athleten nahmen an den "Munich Indoor" statt. So bestätigte Alexandar Askovic seine derzeit gute Verfassung. Diesmal konzentrierte er sich auf den Stabhochsprung und erzielte mit 4,30m ein sehr gutes Ergebnis. Betreut wurde3 er von seinem Vater Zoran, der im selben Wettbewerb mit 3,80 m abschloss.

Für weiteren Sprinternachwuchs ist bereits gesorgt. Dominik Riffel erreichte bei der U18 über 60m in 7,69s das Finale, gleichzeitig die Norm für die bayerische Meisterschaft. Bei der W12 machte Kristian Askovic von sich reden, sie übersprang im Hochsprung ausgezeichnete 1,30 Meter.

Im Kugelstoßen der Männer verbessert sich Dennis Edelmann schrittweise. Inzwischen ist er bei 15,13 m und hat noch Luft nach oben. Die Drehstoßtechnik gelingt immer besser und birgt noch viel Potential. Noch gibt es eine große Differenz zwischen seinen Ansprüchen und dem Lernfortschritt. Eine gute Voraussetzung demnächst wieder aufhorchen zu lassen. Das ist sicher!

## Bayerische Hallenmeisterschaften und Deutsche Hochschulmeisterschaft

Zweimal den dritten Platz belegte Dennis Edelmann und steigerte dabei noch seine Bestleistung. Über 15,59m bei den Bayerischen in Fürth gelang ihm in Frankfurt eine weitere Verbesserung auf 15,70m. Das ist noch nicht das Ende der Fahnenstange.

### Pfeilschnelle Schwaben

Bein Südbayerischen Hallenmeisterschaften gab es zwei Titel für unsere Nachwuchssprinter. In der U20 war Alexandar Askovic nicht zu schlagen und holte sich den Titel über 60 m in sehr guten 7,11 Sekunden. Weit vor dem Feld ihrer Altersklasse W15 lag auch Nina Bauch. Das Ausnahmetalent sprintete in 7,99 Sekunden weit vor ihren Konkurrentinnen und holte somit verdient den Titel. Fast hätte es auch im Weitsprung funktioniert, lange lag sie mit 5,10 Metern in Führung, musste sich aber schlussendlich mit dem sechsten Versuch einer Mitstreiterin geschlagen geben. Herzlichen Glückwunsch an unsere beiden Supersprinter.

## Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet diesjährig am 15.04.2015 im Schwabenheim um 20 Uhr statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Es wird gebeten Anträge bis zum 1.04.2015 bei der Abteilungsleitung einzureichen.

#### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleitung
- Wahl des Kassenwarts und des Kassenprüfers
- 3. Bericht des Kassenwarts
- 4. Anträge (Einreichung bis zum 1.04.) und Verschiedenes





#### **Tischtennis**

gegr.1946

Dieter Stowasser Udo Baier Alfred Papp **☎** 08 21/51 35 93 **☎** 0 82 03/10 86 **☎** 08 21/9 57 96

## 1. Mannschaft so gut wie abgestiegen

# 2. Mannschaft auf dem Sprung in die Kreisliga III

Leider gibt es für die **1. HM** praktisch keine Hoffnung mehr, den Klassenerhalt in der Kreisliga I zu schaffen. Von den bisher acht ausgetragenen Spielen in der Rückrunde konnte nur eines gewonnen werden. Selbst wenn das Team um Alex Mair die letzte Begegnung (bei Polizei SV Königsbrunn) siegreich gestalten sollte, bestünde auf Grund des schlechteren Spielverhältnisses keine Aussicht mehr, den 9. Tabellenplatz (direkter Abstiegsplatz) zu verlassen. Der Abgang von Spitzenspieler Carsten Jakob konnte halt nicht kompensiert werden und auch die Nr. 2, Christian Dubil, fehlte dem Team in mehreren Begegnungen. Trotzdem – das Leben geht weiter und auf Tiefs folgen bekanntlich Hochs!

Kurz vor dem Aufstieg in die Kreisliga III steht dagegen die **2.HM**. Das Team um Willi Geißlinger ist momentan Spitzenreiter in der Kreisliga IV und benötigt aus den restlichen drei Begegnungen noch einen Sieg um den großen (lange ersehnten Triumph) perfekt zu machen. Schwer vorstellbar, dass sich die Mannschaft in letzter Sekunde noch die Butter vom Brot nehmen lässt. Leute – der Sekt kann kalt gestellt werden!

#### Hier die einzelnen Ergebnisse:

#### 1. Herrenmannschaft, Kreisliga I, Kreis 5

TSV Schwaben - Post SV Telekom IV 9:7

21. Dubil 1:1, 2. Mair 2:0, 3. Eckstein 1.1, 4. Hämmer 0:2, 5. Stowasser 1:1, 6. Kohlert 1.1,

Mair/Hämmer 2:0, Dubil/Kohlert 1:0, Eckstein/Stowasser 0:1.

TSG Hochzoll IV - TSV Schwaben 9:2

1. Mair 1.1, 2. Gröver 0:2, 3. Eckstein 1:0, 4. Hämmer 0:1, 5. Stowasser 0:1, 6. Geißlinger 0:1,

Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Eckstein 0:1, Stowasser/Geißlinger 0:1.

TSV Schwaben - TSV Königsbrunn III 5:9

1. Mair 1:1, 2. Gröver 0:2, 3. Eckstein 1:1, 4. Hämmer 0:2, 5. Stowasser 0:2, 6. Kohlert 0.1,

Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Eckstein 1:0, Stowasser/Kohlert 1:0.

SSV Bobingen - TSV Schwaben 9:4

1. Mair 1:1, 2. Gröver 0:2, 3. Eckstein 1.1, 4. Hämmer 0:2, 5. Stowasser 1:0, &: Kohlert 0:1,

Mair/Hämmer 0:1, Gröver/Eckstein 0:1, Stowasser/Kohlert 1:0.

TSV Schwaben – FSV Wehringen 4:9

1. Mair 0:2, 2. Gröver 0:2, 3. Eckstein 1:1, 4. Hämmer 0:2, 5. Stowasser 0:1, 6. Kohlert 1:0,

Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Eckstein 0:1, Stowasser/Kohlert 1:0.

TSV Schwaben – SV Ried 5:9

1. Mair 1:1, 2. Gröver 0:2, 3. Eckstein 2:0, 4. Hämmer 1:1, 5. Stowasser 0:2, 6. Graff 0:1,

Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Eckstein 0:1, Stowasser/Graff 0:1.

TSV Merching – TSV Schwaben 9:5

1. Mair 0:2, 2. Dubil 0:2, 3. Gröver 0:2, 4. Eckstein 2:0, 5. Hämmer 0:2, 6. Stowasser 1:0,

Mair/Hämmer 1:0, Gröver/Eckstein 0:1, Dubil/Stowasser 1:0.

TSV Schwaben - TSG Hochzoll III 1:9

1. Gröver 0:2, 2. Hämmer 0:1, 3. Stowasser 0:1, 4. Kohlert 0:1, 5. Graff 1:0, 6. May 0:1,

Stowasser/Kohlert 0:1, Gröver/Hämmer 0:1, Graff/May 0:1.

#### Tabelle:

labelle.			
1. TSG Hochzoll III	30: 2	6. TSG Hochzoll IV	12.16
2. SV Ried	24: 6	7. TSV Merching	10:14
3. TSV Königsbrunn III	22: 8	8. SSV Bobingen	9:21
4. FSV Wehringen	12:14	9. TSV Schwaben	7:27
5. Polizei SV Königsbrunn	12:14	10. Post SV Telekom IV	6:22

#### 2. Herrenmannschaft, Kreisliga IV-West, Kreis 5

Polizei SV Augsburg II - TSV Schwaben II 5:9

1. Kohlert 2:0, 2. Geißlinger 0:2, 3. Baiter 1:1, 4. Graff 2:0, 5. Scheel 1:1, 6. Wertzel 1:0,

Kohlert/Baiter 1:0, Geißlinger/Wertzel 0:1, Graff/Scheel 1:0.

TSV Schwaben II - MBB SG Augsburg 9:0

1. Geißlinger 1:0, 2. Baiter 1:0, 3. Graff 1:0, 4. Scheel 1:0, 5. Wertzel 1:0, 6. May 1:0,

Geißlinger/Baiter 1:0, Graff/Scheel 1:0, Wertzell/May 1:0.

SSV Anhausen III - TSV Schwaben II 2:9

1. Geißlinger 2:0, 2. Baiter 2:0, 3. Graff 1:0, 4. Scheel 1:0, 5. Wertzel 0:1, 6. May 0:1,

Geißlinger/Baiter 1:0, Graff/Scheel 1:0, Wertzel/May 1:0.

FC Haunstetten II - TSV Schwaben II 1:9

1. Geißlinger 2:0, 2. Baiter 1:0, 3. Graff 1:0, 4. Scheel 0:1, 5. Wertzel 1:0, 6. May 1:0,

Geißlinger/Baiter 1:0, Graff/Scheel 1:0, Wertzel/May 1:0.

TSV Königsbrunn VIII - TSV Schwaben II 0:9

1. Kohlert 1:0, 2. Geißlinger 1:0, 3. Baiter 1:0, 4. Graff 1:0, 5. Scheel 1:0, 6. Wertzel 1:0,

Kohlert/Baiter 1:0, Geißlinger/Wertzel 1:0, Graff/Scheel 1:0.

TSV Schwaben II - SSV Bobingen IV 9:2

1. Baiter 2:0, 2. Graff 2:0, 3. Scheel 1:0, 4. Wertzel 1:0, 5. May 1:0, 6. Schilling 0:1,

Baiter/Wertzel 1:0, Graff/Scheel 1:0, May/Schilling 0:1.

#### Tabelle:

1. TSV Schwaben II	27: 3	<ol><li>MBB SG Augsburg</li></ol>	12:16
2. TV Mering III	24: 4	7. SSV Anhausen III	8:20
3. DJK Göggingen III	21: 7	8. FC Haunstetten II	7:23
4. Polizei SV Augsburg II	20: 6	9. SSV Wollishausen II	6:24
5. TSV Königsbrunn VIII	15:15	10. SSV Bobingen IV	4:26

## Geburtstag



Am 06.02.2015 konnte unser Mitglied Patrick Scheel seinen 50. Geburtstag feiern.

Seit ca. 11 Jahren gehört Patrick inzwischen unserer Abteilung an. Vorher spielte er mehrere Jahre beim TV Augsburg. Schon relativ bald übernahm er das Amt des Mannschaftsführers der zweiten Mannschaft, dass er bis heute (sehr engagiert) innehat.

Vor einem guten Jahr musste er sich mit zwei Bandscheibenvorfällen herumplagen – was auch eine sechsmonatige Tischtennispause bedeutete.

Nach seiner Genesung ging es bei ihm nicht nur gesundheitlich, sondern auch sportlich steil aufwärts. Sein Leistungsniveau hat inzwischen einen respektablen Level erreicht.

Als Hobby betreibt er Kegeln, was natürlich gut für die körperliche Fitness ist.

Lieber Patrick, die gesamte Abteilung wünscht Dir auf diesem Wege alles Gute, vor allem, dass Du gesund bleibst und natürlich – dass in Kürze Dein großer Wunsch (und auch der der gesamten 2. Mannschaft) in Erfüllung geht – nämlich der Aufstieg in die Kreisliga III!

Alfred Wengenmayr

# Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2015: 04.05.2015

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de



## Wintersport

gegr.1924

Roland Schneider

**5** 08 21/81 31 10 Handy 01 72/8 21 00 56

## **Terminplan 2015**

15.04.2015 Plärrer Besuch

17.-19.04.2015 Abschlussskifahrt nach Sölden

25.04.2015 Abräumaktion auf der Hütte

Mai 2015 Augsburger Stadtbachexkursion

14.06.2015 Familienradtour

18 07.2015 Wasserskifahren am Friedberger Baggersee

08.08.2015 Radausflug zum Ammersee

24.09.2015 Start zur Skigymnastik im Jakob-Fugger-Gymnasium

10.10.2015 Arbeitstour auf der Hütte

11.10.2015 Bergtour mit Hüttenfest am Mittag

12.12.2015 Wanderung in den westl. Wäldern und Weihnacht-

## Rennsaison 2015

Zu Beginn der Rennsaison 2015 fuhren wir als Team "Pistenteufel" zur ersten Austragung der Rennen der neuen bayrischen Skiliga nach Bad Wiessee. Für diese Teamwettbewerbe kann man zu Beginn eine Mannschaft von zehn Personen aus verschiedenen Vereinen beim Verband melden, bei den Rennen kommen dann die drei besten Läufer der Mannschaft in die Wertung. Bei wenig Schnee, aber toller Organisation der Oberpfalz konnten wir neben sehr passablen Einzelergebnissen, ein hervorragendes Teamergebnis erreichen. Jessica Ritter, Fabian Schneider, Stephan Peter und ich konnten den zweiten Platz im Teamwettbewerb erreichen. Der zweite Teamwettbewerb am Arber im Bayerwald musste leider wegen sehr widrigen Wetterumständen nach wenigen Läufern abgebrochen werden. Anfang Februar fuhr Fabian ganz alleine in die Schweiz und startete dort bei FIS-CIT-Rennen im Riesenslalom. Er konnte sehr gute 80 Punkte einfahren, ein wirklich großartiges Ergebnis. Wir gratulieren! Bei der FIS-CIT-WM in Passo San Pellegrino konnte Stephan sehr gute Ergebnisse vorallem in der Abfahrt, sowohl aber auch im Super-G einfahren. Fabian, Jessica und ich testeten uns weiter an die schnellen Disziplinen heran. Insgesamt war die Veranstaltung in Italien zwar organisatorisch etwas chaotisch, jedoch strahlte unentwegt die Sonne und die Stimmung im "deutschen Team" war wirklich sehr nett und fröhlich. Anfang März fand nun das nächste Skiliga-Rennen in Leutasch am Kreithlift statt. Leider konnten sich in unserem Team nur wenige Läufer die Zeit nehmen um zu starten. So fuhren nur Jessica, Stephan, Sophia Meitinger (vom SC Gersthofen) und ich nach Leutasch. Da immer drei Leute in die Wertung müssen, konnten wir uns nicht viele Fehler oder gar Ausfälle leisten. Im ersten Rennen lief es ganz ordentlich, durch zwei Ausfälle der Pistenteufel im zweiten Rennen kamen wir leider gar nicht in die Teamwertung. In den nächsten Wochen stehen noch die "schnellen" Rennen in Innerkrems und das Skiliga-Finale in Ostin am Tegernsee an. Wir versuchen unser gutes Teamergebnis zu retten und freuen uns auf einen tollen Saisonabschluss in Sölden! Danke an den Verein für die Unterstützung und weiterhin einen verletzungsfreien Winter!



## Stephan Peter holte sich den Allgäuer Meister Pokal

Mitte Februar fand wieder der "Klassiker"-Riesenslalom in Grasgehren statt. Leider konnte in diesem Jahr nur Stephan teilnehmen, da zeitgleich noch andere Skirennen stattfanden. Stephan konnte jedoch die Vereinsehre an seinem Lieblingshang in höchstem Maße retten. In beiden Rennen zeigte er der Konkurrenz, wie der Hang zu befahren ist, gewann beide Rennen mit Abstand und wurde erneut Allgäuer Meister im Riesenslalom. Glückwunsch von uns allen! :)

# Für unsere Nachwuchsrennläufer ist die Saison noch nicht zu Ende,

sie kämpfen noch im Ziener und Schöffel Cup mit. Unser Tim Matejek hat sich leider beim Training das Knie verletzt und musste die Skisaison frühzeitig beenden. Wir wünschen ihm eine baldige Genesung und hoffen dass er in der kommenden Saison wieder im Team ist.



Alexandra und Rene bei der Siegerehrung Schöffel Cup in Berwang

## Faschingstage auf der Hütte



Training und Gaudi waren für dieses Wochenende auf dem Mittag angesagt. Es fanden sich wieder einmal Kinder und Eltern auf der Hütte ein. Bei traumhaften Bedingungen mit viel Sonne und tollem Schnee konnten schöne Tage auf der Hütte verbracht werden. In den Trainingsläufen von Roland konnte sich Jung und Alt messen, wobei die Alten mittlerweile schon ein Nachsehen erleben müssen.

#### Plärrerbesuch am 15.04.2015

Die Skiabteilung trifft sich zu einem geselligen Abend auf dem Plärrer. Tische sind ab 18.00 Uhr im Bierzelt Binswanger reserviert. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Info bei Roland Schneider



#### DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT 86179 AUGSBURG 21



## Saisonabschlussskifahrt nach Sölden im Ötztal

vom 17.-19.04 2015

genießen wir noch die letzten Skitage, bevor wir uns in den Sommer begeben, mit einem gemeinsamen Wochenende auf der Piste.

**Abfahrt:** mit unseren Kleinbussen um 16.00 Uhr an der Müller Werkstätte in Königsbrunn, Keltenstraße 6. Bei größerer Beteiligung erweitern wir unsere Kleinbusse.

Übernachten: Pension mit Frühstück ca. 33 Euro. Anmeldung/: Stephan Peter Mobil 0171/7614292.

#### Abräumaktion auf der Hütte

am 25.04.2015

Die Hütte muss wieder auf Sommerbetrieb umgestellt werden. Für diese Aktion benötigen wir fleißige Helfer, einen Tag auf der Hütte anzupacken.

Abfahrt: 7.30 Müller Werkstätte Königsbrunn Keltenstr.6 Anmeldung: Stephan Peter Mobil 0171/7614292

# Wasserskifahren am Friedberger Baggersee mit anschließender Grillparty

am 18.07.2015

Ab 11.00 Uhr ist der Skilift am Friedberger Baggersee für uns reserviert. Wagemutige Wasserskineulinge und unsere Profis können für 2 Stunden auf allen verfügbaren Hilfsmitteln Runden drehen.

Anmeldung: Roland Schneider unter 0821/813110 oder Mobil: 0172/8210056.

#### E-Mail Adresse:

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder, um Information und Kurzmitteilungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterzuleiten, möchte ich alle Mitglieder bitten, die eine E-Mail-Adresse haben, mir diese mitzuteilen.

E-Mail Adresse, info@muellerwerkstaette.de



tfm Wohnbau GmbH & Co. KG

Kobelweg 85 - 86156 Augsburg Telefon 0821 440 170-0 Telefax 0821 440 170-40 info@tfm-wohnbau.de www.tfm-wohnbau.de attraktive Eigentumswohnungen in Pfersee - Sheridan Park Kriegshaber - Reese Park Göggingen - Elisabeth-Selbert-Str.



